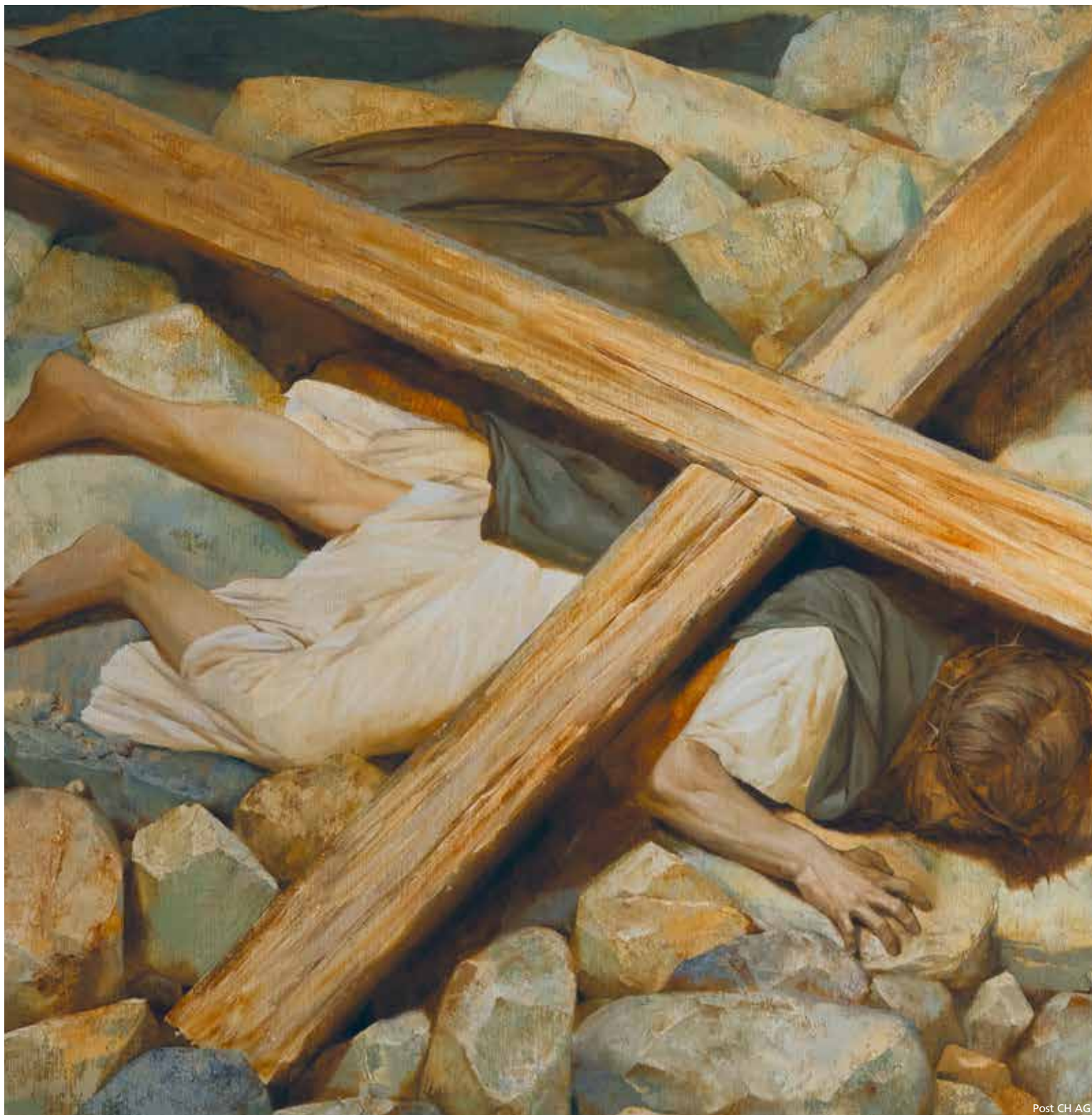


# KIRCHE *heute*



Post CH AG

Raus aus dem Alltag –  
rein in das Abenteuer Taizé

27

## EIN KREUZWEG FÜR DEN PETERSDOM AUS BIEL

Seit Beginn der Fastenzeit hängen im Petersdom in Rom 14 Bilder eines neuen Kreuzweges. Gemalt hat sie Manuel Dürr aus Biel. Der zuvor eher unbekannte Künstler hat als Gewinner eines internationalen Wettbewerbs vom Vatikan den Auftrag erhalten, im Umfeld von Michelangelo, Bernini und anderen Grössen der Kunstgeschichte Kreuzwegstationen für heutige Pilger zu gestalten.

Bevor der Maler die Bilder persönlich nach Rom gebracht hat, konnten einige Mitglieder der Diözesanen Bau- und Kunstkommission und des Bischofsrates sie auf seine Einladung hin im Atelier in Biel besichtigen. Ähnlich wie Ikonen will Manuel Dürres Kreuzweg nicht äusseres, historisches Geschehen darstellen, sondern die Betrachtenden zu persönlicher, innerer Begegnung einladen.

Beeindruckt hat uns, wie versöhnlich Manuel Dürr die oft gewaltvollen Kreuzwegstationen malt: Der Künstler stellt die Personen, die aktiv an der Hinrichtung Jesu beteiligt sind, frei von jeder negativen Kennzeichnung oder persönlichen Bösartigkeit dar. So vermeidet Dürr auch den jahrhundertelangen Irrweg vieler Kreuzwegdarstellungen, die Jesus aus seiner jüdischen Identität und Umwelt herausgelöst oder christliche Enterbungstheologien vertreten haben, was vielfache antijüdische Ressentiments und Gewalttaten befördert hat.

Entstanden ist so ein Kreuzweg, der in klassisch-figurlicher Malerei aktuelle Themen herausfordernd aufgreift: Solidarität und Zuwendung überwinden Gewalt, ja sogar staatlich-militärische Macht. Nicht Gegen-Gewalt, sondern die Liebe von Gott und Menschen führt zur Erlösung.

Die Sendung SRF Kulturplatz hat den Künstler vom Atelier in Biel auf dem Weg nach Rom bis zur Einsegnung im Petersdom begleitet, und im Podcast «Laut + Leis» gibt Manuel Dürr Auskunft über seine Arbeit.

Der Kreuzweg, der anlässlich des 400. Jahrestages der Weihe des Petersdoms in Auftrag gegeben wurde, ist das zweite grosse Kunstwerk im Petersdom mit Bezug zum Bistum Basel. Vor 75 Jahren wurde die «Heilige Pforte» vom Bistum Basel gestiftet: Dieses nördlichste Portal des Petersdoms wird nur in jedem Heiligen Jahr geöffnet und dient Pilgerinnen und Pilgern als Ziel ihrer Rom-Wallfahrt. Seit 2026 lädt der Kreuzweg von Manuel Dürr in jeder Fastenzeit zur Pilgerfahrt und Meditation ein.

**DETLEF HECKING, PASTORAL-  
VERANTWORTLICHER,  
BISTUM BASEL**



Emiliana Schwaberg

Foto (v. l. n. r.): Remo Ankli, Barbara Polek, Ruedi Köhli (Präsident SIKO), Urs Umbricht, Susan von Sury, Mathias Stricker (Regierungsrat), Kuno Schmid, Theres Brunner und Hansjörg Schaad.

## 75 Jahre Solothurner Synode: engagierte Arbeit und frohe Feier!

Am Samstag, 7. März 2026, konnte der Synodalrat zusammen mit Bischof Felix Gmür, Regierungsrat Mathias Stricker und weiteren Gästen sowie den Delegierten der Solothurner Kirchgemeinden im Rahmen der ordentlichen Rechnungsversammlung bei schönstem Wetter und bester Stimmung das 75-Jahr-Jubiläum der röm.-kath. Synode des Kantons Solothurn begehen.



Festschrift  
75 Jahre Synode  
Kanton Solothurn

Die Synode wurde 1950 gegründet mit dem Ziel, mit den Einnahmen der Kirchensteuern juristischer Personen einen Finanzausgleich unter den Kirchgemeinden zu ermöglichen. Aus diesem Topf werden ausserdem kantonale Fachstellen, die Spezialseelsorge in Spitälern, Gefängnissen usw. sowie Zuwendungen an Investitionen von Kirchgemeinden finanziert. Mit den Beiträgen der Kirchgemeinden an die Synode werden das Bistum Basel, die Römisch-Katholische Zentralkonferenz der Schweiz sowie die anderssprachigen Missionen unterstützt. Die Synode entwickelte sich seit 1950 in enger ökumenischer Zusammenarbeit mit den zwei anderen Landeskirchen zu einer unentbehrlichen Institution. Sie trägt mit den Kirchgemeinden und Pfarreien im Kanton Solothurn dazu bei, dass folgender Leitsatz Wirklichkeit ist: «Kirche tut gut und Kirche tut Gutes!»

Regierungsrat Mathias Stricker würdigte die Leistungen der Synode und der Kirchgemeinden während der Versammlung. Bischof Felix Gmür brachte im Rahmen der festlichen Eucharistiefeier in der St.-Ursen-Kathedrale gegenüber dem Synodalrat, den Synodalen, den Kirchgemeinden und den kirchlichen Angestellten seinen tief empfundenen Dank zum Ausdruck.

Die Synode wählte alt Regierungsrat Remo Ankli zum Synodalrat und bestätigte die bisherigen Synodalräte Urs Umbricht (Präsident), Kuno Schmid (Vizepräsident), Barbara Polek, Susan von Sury-Thomas, Theres Brunner und Hansjörg Schaad einstimmig. (ufw)

**TITELSEITE:** Jesus fällt unter dem Kreuz – eine Kreuzwegstation des Bieler Künstlers Manuel Dürr. (Foto: zVg)

«Gott hat mich geschaffen, damit ich ihm einen bestimmten Dienst leiste; er hat mir eine Aufgabe anvertraut, die er keinem anderen anvertraut hat.»

John Henry Newman (1801–1890),  
um 1848 verfasst und 1893 veröffentlicht.

## HAUS DER KIRCHE IN OLTEN

Der Kapuzinerorden betrieb in einem Haus direkt neben dem Oltner Kapuzinerkloster über Jahrzehnte seine Missionsprokura und betreute von dort aus die als Missionare wirkenden Mitbrüder. Nach der Schliessung des Kapuzinerklosters Olten verkaufte er 2024 die Missionsprokura an die Inländische Mission.

Am 19. März 2026 verlegt dieses älteste katholische Hilfswerk seine Geschäftsstelle von Zofingen in das sanierte Haus am Amthausquai 7 in Olten. Anfang April ziehen dort ausserdem die ökumenische Fachstelle Religionspädagogik des Kantons Solothurn sowie die Geschäftsstelle des Fördervereins Freunde der Schweizergarde ein. Somit dient das Gebäude weiterhin kirchlichen Zwecken und wird zu einem Haus der Kirche. Im Nebengebäude steht zukünftig ein grosser Sitzungs- und Schulungsraum zur Verfügung, der wie auch ein kleines Sitzungszimmer im Hauptgebäude zu günstigen Konditionen extern gemietet werden kann – in unmittelbarer Bahnhofsnähe in schweizweit bester Lage (vgl. [www.im-mi.ch](http://www.im-mi.ch)). (ufw)

## AUFGEFALLEN

«Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade.» Mit diesen Worten aus dem Gebet des Gloria beginnt die Kirche ihren Lobpreis. Diese Verse aus dem Lukasevangelium tragen eine doppelte Bewegung in sich: den Blick zu Gott und den Blick auf die Menschen. Gott im Zentrum und der Friede für die Welt und die Gerechtigkeit als Aufgabe.»

Der Bischof von Hildesheim, Dr. Heiner Wilmer, begann mit diesen Worten seine Ansprache nach der am 24. Februar 2026 erfolgten Wahl zum Präsidenten der Deutschen Bischofskonferenz.

Bischof Wilmer will Christus in das Zentrum stellen und betont, dass die katholische Kirche attraktiv ist. «Unsere christliche Botschaft ist, dass es eine Hoffnung gibt, die grösser ist als naiver Optimismus. Die christliche Hoffnung ist frei von Defätismus und Untergangssehnsucht (...). Die Kraft des Evangeliums ist es, aus seiner Haltung der Demut stark zu sein.»

(dbk/ufw)



URBAN FINK-WAGNER |  
CHEFREDAKTOR-STELLVERTRETER

## «DIE KIRCHE ERWACHT IN DEN SEELN»

Vor 100 Jahren machte die römisch-katholische Kirche gegen aussen einen gefestigten und gut organisierten Eindruck. Geistliche und Laien bauten ein engmaschiges Netz von Institutionen, Verbänden und Jugendorganisationen auf. Katholikentage machten die Kirche gesamtgesellschaftlich sichtbar. Das katholische Milieu ermöglichte es, das Leben eines Christen von der Wiege bis zur Bahre abzudecken. In der starken Präsenz und der organisatorischen Dichte steckte aber auch eine Ambivalenz: Der Fokus auf Zahlen, äussere Geschlossenheit und soziale Kontrolle schuf auch Ausgrenzung und war nur bedingt ein Anstoss für die Weiterentwicklung des persönlichen Glaubens. Nach 1945 zerfiel das katholische Milieu rasch, und die Entkirchlichung nach dem Zweiten Weltkrieg war ein Stück weit eine zu erwartende Gegenbewegung nach einer intensiven Verkirchlichung, wie dies vor 1850 noch nie der Fall gewesen war.

Heute sieht die römisch-katholische Kirche in der Schweiz anders aus. Sie kann sich nicht mehr auf soziale Kontrolle und gesellschaftliche Macht stützen, sondern ist auf die Glaubensentscheidung jeder Christin und jedes Christen angewiesen. Wir müssen von der gewohnten Kirche Abschied nehmen und den Karfreitag, der auch der Kirche aufgezwungen ist, auch institutionell durchleiden. Dazu gehört auch das Loslassen von dem, was früher Hilfe und heute Ballast ist. Die gern verdrängten und durchaus schmerzhaften Veränderungen eröffnen jedoch neue Chancen: Eine kleinere und demütigere Kirche, die nahe bei den Menschen ist, ist authentisch. Wenn sie den Mut hat, ihren Glauben offen und glaubwürdig zu leben, kann sie auch in der heutigen Zeit wieder innerlich stark werden. Dafür sind nicht Organisationsgrad, Grösse und gesellschaftliche Bedeutung das Wichtigste, sondern die Tiefe des Glaubens, der Mut, die Menschen zu begleiten, und die Bereitschaft, Gott und den Menschen zu dienen.

Haben wir den Mut, Christus ins Zentrum zu stellen und gerade in diesen Fastentagen den Weg auf Ostern hin mit ihm zu gehen. Aus diesem Mitgehen wächst Vertrauen und Hoffnung, sodass Zukunft möglich wird. Dann kann das geschehen, was Romano Guardini schon 1922 festgehalten hat: «Die Kirche erwacht in den Seelen.»

Ich wünsche Ihnen besinnliche Kartage und ein frohes Osterfest, das uns Freude und Frieden bringen möge.

Mit herzlichen Grüssen  
Ihr Urban Fink-Wagner

URBAN FINK-WAGNER



Porträt von John Newman  
von Sir John Everett Millais,  
1881, National Portrait  
Gallery, London.

# Der Weg von John Henry Newman in die katholische Kirche

Der Weg von John Henry Newman (1801–1890) in die katholische Kirche gehört zu einem der bedeutendsten geistlichen Ereignisse des 19. Jahrhunderts. Geboren in London, wuchs Newman in der anglikanischen Tradition auf und wurde früh Fellow am Oriel College in Oxford. Als anglikanischer Priester und Universitätslehrer gewann er grossen Einfluss auf das kirchliche Leben Englands und galt als herausragende Persönlichkeit.

In den 1830er-Jahren wurde Newman zu einer führenden Gestalt der sogenannten Oxford-Bewegung. Diese Reformbewegung innerhalb der anglikanischen Kirche wollte die katholischen Wurzeln des Anglikanismus neu betonen. In seinen berühmten «Traktate für die Zeit» argumentierte Newman, dass die anglikanische Kirche in apostolischer Kontinuität zur alten Kirche stehe. Doch je intensiver er die Kirchenväter studierte, desto stärker wuchs in ihm der Zweifel, ob diese Kontinuität tatsächlich gegeben sei.

## ENTWICKLUNG DES DOGMAS UND DER KIRCHE

Ein entscheidender Schritt war seine Schrift «Versuch über die Entwicklung der christlichen Lehre» (1845). Darin beschrieb Newman die Idee, dass sich die

Lehre der Kirche organisch entfaltet, ohne ihren ursprünglichen Kern zu verlieren. Diese Einsicht führte ihn zu der Überzeugung, dass die römisch-katholische Kirche die legitime Trägerin dieser Entwicklung sei.

## AUFNAHME IN DIE KATHOLISCHE KIRCHE

Am 9. Oktober 1845 wurde Newman in Littlemore vom Passionistenpater Dominikus Barberi in die katholische Kirche aufgenommen. Dieser Schritt bedeutete für ihn einen tiefen persönlichen Einschnitt: Er verlor viele Freunde, seine akademische Stellung und gesellschaftliche Anerkennung. Dennoch verstand er seine Konversion als Akt des Gehorsams gegenüber der erkannten Wahrheit.

Newmans Weg war kein plötzlicher Bruch, sondern ein langsamer, von Gebet, Studium und innerem Ringen geprägter Prozess. 1847 empfing er in Rom die katholische Priesterweihe und gründete in England das Oratorium des heiligen Philipp Neri. Sein Wirken war geprägt von geistlicher Tiefe, intellektueller Redlichkeit und pastoraler Klugheit. Allerdings hatte er auch innerhalb der katholischen Kirche Gegner, vor allem aus ultramontanen Kreisen, die seine Katholizität infrage stellten. Von 1859 an erlebte

er manche Jahre der Dunkelheit und des Unverständnisses. Er schrieb in sein Tagebuch: «Als hätte ich diese Jahre vergeudet, seit ich katholisch geworden bin.»

## KARDINAL, HEILIGER UND KIRCHENLEHRER

Umso überraschender war seine 1879 erfolgte Kardinalserhebung durch Papst Leo XIII., die vielfach als eine Art Rehabilitation Newmans verstanden wurde. Newman lieferte wichtige theologische Anstösse – etwa zur Entwicklung der Lehre, zur Bedeutung des Gewissens, zur Rolle der Laien sowie zum Verhältnis zwischen Glaube und Vernunft –, die später auch im Zweiten Vatikanischen Konzil (1962–1965) eine grosse Rolle spielten.

2019 wurde er von Papst Franziskus heiliggesprochen. Papst Leo XIV. würdigte John Henry Newman, indem er ihn 2025 zum Kirchenlehrer ausrief und damit dessen Bedeutung für die Kirche und die Theologie nochmals hervorhob.

Newmans Lebensweg gilt bis heute als Beispiel für die ernsthafte Suche nach Wahrheit und Gewissensgehorsam – auch um den Preis persönlicher Opfer. Newman verstand die Entwicklung des Glaubens nicht als Verat an der Vergangenheit, sondern als lebendiges Wachstum.



Nicht erlaubte Bischofsweihe von Marcel Lefebvre am 30. Juni 1988 in Ecône.

# Der Weg von Marcel Lefebvre aus der katholischen Kirche

Will man Marcel Lefebvre (1905–1991) begreifen, muss man mit der Französischen Revolution von 1789 beginnen. Damals zerbrachen in Frankreich die katholische Monarchie und das enge Bündnis zwischen Staat und Kirche. Nach Ansicht Lefebvres und seiner Anhänger hat sich die Welt seither in eine falsche Richtung entwickelt. Lefebvre wurde in Frankreich geboren und studierte Theologie in Rom. Er war Anhänger der 1926 vom Vatikan verbotenen «Action française», die eine Wiederherstellung der katholischen Monarchie in Frankreich anstrebte. Lefebvre trat später der Kongregation der Spiritaner bei, wurde 1947 zum Bischof geweiht und Apostolischer Delegat für Französisch-Afrika. Beim Zweiten Vatikanischen Konzil (1962–1965) gehörte er zu den führenden Vertretern der konservativen Minderheit und unterschrieb alle Konzilsdokumente. Die Erklärungen über die Religionsfreiheit und die Ökumene sowie die Liturgiereform lehnte er jedoch ab.

## UNERLAUBTE GRÜNDUNG DER PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PIUS X

1970 gründete er die Priesterbruderschaft St. Pius X. und liess sich in Fribourg nieder. Bischof François Charrière erkannte die Bruderschaft zunächst als frommen Verein an. Obwohl damit kein Recht zur Priester-

ausbildung verbunden war, gründete Lefebvre in Ecône (VS) ein Priesterseminar – entgegen der Abmachung mit dem Walliser Bischof Nestor Adam, die Seminaristen in Fribourg auszubilden.

1971 lehnte Lefebvre das neue römische Messbuch ab und verlangte später von allen, die «treu katholisch» bleiben wollten, diese Haltung zu teilen. 1972 distanzierte sich die Französische Bischofskonferenz von der Piusbruderschaft, später auch die Schweizer und die Deutsche Bischofskonferenz. 1975 entzog der Fribourger Bischof Pierre Mamie im Auftrag Roms der Bruderschaft jegliche kirchliche Anerkennung. Nach unerlaubten Priesterweihen untersagte Papst Paul VI. Lefebvre 1976 jede Ausübung seines priesterlichen und bischöflichen Amtes.

## UNERLAUBTE BISCHOFSGEWIHNEN

Der entscheidende Konflikt folgte 1988. Trotz Gesprächen mit Papst Johannes Paul II. und nach einer in Rom unterschriebenen Vereinbarung, die Lefebvre kurz darauf widerrief, weihte er am 30. Juni 1988 in Ecône ohne päpstliche Zustimmung vier Bischöfe. Nach katholischem Kirchenrecht zieht eine solche Handlung automatisch die Exkommunikation nach sich, also den Ausschluss aus der vollen kirchlichen Gemeinschaft.

## ZWEIHEITIGKEIT UND KLERIKALISMUS ALS PROGRAMM

Lefebvre bestritt bis zu seinem Tod 1991, die Kirche verlassen zu haben. Er sah sich als Verteidiger der wahren Tradition gegen vermeintliche Irrtümer und rechtfertigte sein Handeln mit einem «Notstand» in der Kirche.

Von den vier 1988 irregulär geweihten Bischöfen sind inzwischen zwei verstorben. Die Piusbruderschaft drohte in jüngster Zeit erneut mit Bischofsweihen, was zu Gesprächen mit dem Vatikan führte – wie zu erwarten ohne Erfolg. Zwar betont die Bruderschaft ihre Treue zum Papst, stellt jedoch ihre eigenen Positionen faktisch über die Lehre des Papstes und der Kirche. Die Treueschwüre werden durch den Ungehorsam überlagert.

Sollten die für den 1. Juli 2026 angekündigten Weihen vollzogen werden, schliessen sich die Weihespender und Weiheempfänger erneut automatisch aus der vollen kirchlichen Gemeinschaft aus.

Der Konflikt mit der Piusbruderschaft ist letztlich kein Streit um Einzelfragen, sondern um die Hauptfrage, ob die Treue zur Kirche auch die Anerkennung ihrer Autorität und ihrer Glaubenslehre einschliesst.

*Aus der Tiefe rufe ich zu dir, Herr.  
Höre meine Stimme, achte auf mein Gebet.  
Wenn du unsere Fehler zählen würdest –  
wer könnte bestehen?  
Doch bei dir ist Vergebung.  
Darum vertrauen wir dir.  
Ich hoffe auf dich, Herr,  
meine Seele wartet auf dein Wort –  
mehr als die Wächter auf den Morgen.  
Hoffe auf den Herrn, Israel!  
Bei ihm ist Liebe und volle Erlösung.  
Er befreit sein Volk von aller Schuld.*

(nach Psalm 130)

## KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

**Sonntag, 22. März 2026**

### 5. FASTENSONNTAG

Erste Lesung: Ezechiel 37,12b–14

Zweite Lesung: Röm 8,8–11

Evangelium: Joh 11,1–45

**Mittwoch, 25. März 2026**

### VERKÜNDIGUNG DES HERRN

Erste Lesung: Jesaja 7,10–14

Zweite Lesung: Hebräerbrief 10,4–10

Evangelium: Lukas 1,26–38

**Sonntag, 29. März 2026**

### PALMSONNTAG

Erste Lesung: Jesaja 50,4–7

Zweite Lesung: Philipper 2,6–11

Evangelium: Matthäus 21,1–11 und 26,14–27,66

**Donnerstag, 2. April 2026**

### GRÜNDONNERSTAG

Messe vom letzten Abendmahl

Erste Lesung: Exodus, 12,1–8.11–14

Zweite Lesung: 1. Korintherbrief 11,23–26

Evangelium: Johannes 13,1–15

**Freitag, 3. April 2026**

### KARFREITAG

**Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**

Erste Lesung: Jesaja 52,13–53,12

Zweite Lesung: Hebräer 4,14–16; 5,7–9

Evangelium: Johannes 18,1–19,42

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

[www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

Liturgischer Kalender: Direktorium [www.liturgie.ch](http://www.liturgie.ch)



Amrei Marité, CC-BY-SA-4.0

## KARFREITAGSRÄTSCHEN

Nach dem Gloria in der Gründonnerstagsmesse bis zum Gloria in der Osternachtsmesse schweigen die Glocken. Der Volksmund in katholischen Gebieten hat überliefert, dass die Glocken in dieser Zeit nach Rom «fliegen». Dazwischen wird vor dem Karfreitagsgottesdienst (eventuell auch vor der Osternachtsfeier) bis heute auch in Pfarreien im Kanton Solothurn mit den Karfreitagsrätschen ein unangenehm lauter und klappernder Klang erzeugt. 2015 wurde das Rätschen in Österreich von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt. (ufw)



**Sterbeseegen: Auf dem Weg ins Licht**

Viele Menschen wünschen sich auf ihrem letzten Weg Trost und Begleitung, Zuspruch und Segen. Der Sterbeseegen bietet praxiserprobte Hilfe in einer herausfordernden Situation. Das Buch enthält eine Grundform, eine Kurzform, einen Sterbeseegen für ein Kind und für einen an Demenz erkrankten Menschen sowie zusätzliches Material. Alle Texte liegen in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch vor.

Die Kurzform steht gratis als Download zur Verfügung: <https://www.liturgie.ch/praxis/lebenslauf/sterben-und-begraebnis/2599-sterbeseegen-kurzform>



Sterbeseegen: Auf dem Weg ins Licht [in vier Sprachen]. Herausgegeben im Auftrag der Schweizer Bischofskonferenz. Erarbeitet vom Liturgischen Institut der deutschsprachigen Schweiz in Freiburg. Verlag Pustet Regensburg. 168 S. Gebundenes Buch mit Lesebändchen. ISBN 978-3-7917-3664-8.

**Regelmässige Sendungen**

**FERNSEHEN**

**SRF 1**

Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag  
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag  
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion  
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie  
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

**ZDF oder BR**

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

**ARD**

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

**ORF 2**

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung  
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube  
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

**RADIO**

**Radio SRF1**

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt  
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel  
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

**Radio SRF2 Kultur**

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven  
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal  
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

**SRF Musikwelle**

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat  
Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter [www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat](http://www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat)

**Radio 32**

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera  
als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

**WEB**

[www.medientipp.ch](http://www.medientipp.ch)  
[www.radiopredigt.ch](http://www.radiopredigt.ch)  
[www.radiomaria.ch](http://www.radiomaria.ch)  
[www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion](http://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion)  
<https://fernsehen.katholisch.de>  
[www.religion.orf.at/tv](http://www.religion.orf.at/tv)  
[www.vaticannews.va/de.html](http://www.vaticannews.va/de.html)

LITERATUR



Das Buch «Bruder Meinrad Eugster. Ein Leben für die Ewigkeit» ist als Rückblick auf das Gedenkjahr 2025 anlässlich des 100. Todestages des verehrungswürdigen Klosterbruders konzipiert. Es bietet eine ausführliche Biografie, Impulse zu Themen seiner Spiritualität, eine vollständige Sammlung der von ihm verfassten Briefe, Informationen zum laufenden Seligsprechungsprozess und einen umfangreichen Gebetsteil.

Pater Philipp Steiner OSB, Pater Meinrad M. Hötzel OSB:

**Bruder Meinrad Eugster. Ein Leben für die Ewigkeit** (Kunstverlag Josef Fink) Lindenberg im Allgäu, 2025, 184 Seiten, ill. ISBN 978-3-95976-581-7.

FILM



Der Ruf des Schauspielhauses Zürich beruht auf Autoren, die es während der Zeit des Nationalsozialismus zu einem Zentrum des kulturellen Widerstands gegen den Faschismus machten. Nach dem Krieg waren es Max Frisch und Friedrich Dürrenmatt, deren Stücke international gefeiert wurden. Doch der Architekt all dieser Erfolge, der deutsch-jüdische Regisseur und Dramaturg Kurt Hirschfeld, geriet in Vergessenheit.

**«Hirschfeld – Unbekannter Bekannter»**

Schweiz, Deutschland, Januar 2026, Dokumentarfilm  
Regie: Stina Werenfels  
Ab dem 26. März in der Deutschschweiz im Kino

**FERNSEHEN**

**Sonntag, 22. März 2026**

**SRF 1, 10.00 Uhr**

**Evangelisch-reformierter Gottesdienst aus Kilchberg**

PfarrerIn Sibylle Forrer stellt die biblische Szene, in der Jesus ein Kind in die Mitte stellt und seine Jüngerinnen und Jünger auffordert «Werdet wie die Kinder», in den Mittelpunkt.

**Sonntag, 29. März 2026**

**ZDF/ORF, 09.30 Uhr**

**Römisch-katholischer Gottesdienst zum Palmsonntag**

Aus der Pfarrkirche Mariä Geburt in Berg im Drautal (Ö). In der Passionsgeschichte ist zu hören, wie die Stimmung kippt. «Gott schweigt, aber er ist da und leidet mit.»

**BibelTV, 20.15 Uhr**

**Bible Collection: Die Bibel – Jesus**

Grosse TV-Verfilmung über Leben, Predigten, Kreuzigung und Auferstehung Jesu.

**Freitag, 3. April 2026**

**SRF1, 10.00 Uhr**

**Römisch-katholischer Familiengottesdienst zum Karfreitag aus Wangen an der Aare (BE)**

Im Zentrum stehen Texte der Leidensgeschichte Christi. Die Lesungen werden im Gottesdienst als Standbilder von Jugendlichen aus dem Pastoralraum Oberaargau szenisch dargestellt.

**ARD, 18.05 Uhr**

**Als Hitler das rosa Kaninchen stahl**

Historisches Drama über eine jüdische Familie auf der Flucht vor dem Nationalsozialismus. Der Film passt zum stillen Charakter des Karfreitags.

**BibelTV, 20.15 Uhr**

**Das Leben Jesu**

Die Evangelien berichten vom Leben und Wirken Jesu. Das Johannes-Evangelium jedoch tut dies besonders anschaulich. Mit dieser wortgetreuen und bildgewaltigen Filmadaption hat Regisseur Philip Saville ein Meisterwerk geschaffen.

**Ostersonntag, 5. April 2026**

**SRF1, 11.55 Uhr**

**Urbi et Orbi: Der traditionelle Ostersegen des Papstes aus Rom**

«Urbi et Orbi» bezeichnet den feierlichen Segen, welchen der Papst an Ostern und Weihnachten vom Balkon der Peterskirche aus spendet.

## Schriftenlesungen

**Sa, 21. März** *Christian*  
Jer 11,18-20; Joh 7,40-53.  
**So, 22. März** *5. Fastensonntag*  
Ez 37,12b-14; Röm 8,8-11; Joh 11,1-45.  
**Mo, 23. März** *Turibio von Mongrovejo*  
Dan 13,1-9.15-17.19-30.33-62; Joh 8,1-11.  
**Di, 24. März** *Karin*  
Num 21,4-9; Joh 8,21-30.  
**Mi, 25. März** *VERKÜNDIGUNG DES HERRN*  
Jes 7,10-14; Hebr 10,4-10; Lk 1,26-38.  
**Do, 26. März** *Liudger*  
Gen 17,1a.3-9; Joh 8,51-59.  
**Fr, 27. März** *Augusta*  
Jer 20,10-13; Joh 10,31-42.  
**Sa, 28. März** *Guntram*  
Ez 37,21-28; Joh 11,45-57.  
**So, 29. März** *PALMSONNTAG*  
Jes 50,4-7; Phil 2,6-11; Mt 26,14 - 27,66.  
**Mo, 30. März** *Wochentag der Karwoche*  
Jes 42,5a.1-7; Joh 12,1-11.  
**Di, 31. März** *Wochentag der Karwoche*  
Jes 49,1-6; Joh 13,21-33.36-38.  
**Mi, 1. April** *Wochentag der Karwoche*  
Jes 50,4-9a; Mt 26,14-25.  
**Do, 2. April** *HOHER DONNERSTAG*  
Ex 12,1-8.11-14; 1 Kor 11,23-26; Joh 13,1-15.  
**Fr, 3. April** *KARFREITAG*  
Jes 52,13 - 53,12; Hebr 4,14-16; 5,7-9; Joh 18,1 - 19,42.



«Verweilen am Mozartweg»

Ostermontag, 6. April 2026,  
18 Uhr

Museum, Städtli 35  
Aarburg

Kammermusikkonzert

Agata-Maria Raatz, Violine  
Christina Kunz, Cembalo

Traditionsgemäss erklingt im «Verweilen» am Ostermontag ein festliches Kammermusikkonzert. Nebst Werken von W. A. Mozart, Carl Philipp Emanuel Bach und Clara Jaz bildet Johann Sebastian Bachs grossartige Partita Nr.2 mit der virtuosens Chaconne das Kernstück.

Seit ihrem Konzertdebüt im Alter von 11 Jahren mit dem Symphonieorchester von Koszalin konzertierte die polnisch-schweizerische Geigerin Agata-Maria Raatz regelmäßig mit renommierten Orchestern unter namhaften Dirigenten. Unter 'Clara Jaz' veröffentlicht die Künstlerin ihre Kompositionen und erhielt 2023 mit «Cremona-Virus» für Violine solo den ersten Preis der Manhattan International Music Competition.

Das neu entstandene Werk «Mohnblumen – für Wolfgang» gibt einen Einblick in ihre Kompositionsweise. Begleitet wird die Gastsolistin von Christina Kunz am italienischen Cembalo.

**Herzlich willkommen am Ostermontag, 6. April, 18 Uhr im Museum, Städtli 35, Aarburg,**  
Bushalt (508) «Städtli» ab Bhf Olten / Aarburg  
**Eintritt Fr. 30.- / Jugendliche 15.-** – Auskunft / Reservierung bei freier Platzwahl: [schweizer@mozartweg.ch](mailto:schweizer@mozartweg.ch)  
oder 062 791 18 36 [www.mozartweg.ch](http://www.mozartweg.ch)

## TAIZÈfeiern



Die TAIZÈfeier schafft Momente der Begegnung – bietet Raum zum Innehalten und Ruhe finden.

**Samstag, 21. März, 18 Uhr**  
Chorraum Kirche St. Martin Olten  
[www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

## Gottesdienste Wallfahrtsort Luthern-Bad



Gottesdienste Wallfahrtskapelle Luthern Bad 2026

**Sonntag, 22. März**  
14 Uhr, Eucharistiefeier  
**Sonntag, 29. März**  
14 Uhr, Eucharistiefeier

Wir heissen Sie herzlich willkommen!

ALLES FÜR DIE ERSTKOMMUNION

Kinderbibeln

LESEBÜCHER  
ERINNERUNGSALBEN

Erstkommunionandenken

GOLD- UND SILBERKREUZCHEN

KRÄNZCHEN UND TROPFENKREUZ

ÖFFNUNGSZEITEN:  
DI-FR: 09.00 - 18.30  
SA: 09.00 - 16.00

BUCHHANDLUNG  
Klosterplatz

MUNZINGERPLATZ 1, 4600 OLTEN  
BUCHKLOSTERPLATZ.CH 062 818 87 39



sehen-und-handeln.ch

ÖKUMENISCHE  
KARFPACHE  
Fastenaktion  
HEKS  
HEKS  
HEKS

## KLOSTER- KULTUR- UND KUNSTREISE VOM 12.-16.JULI 2026



Im Dreieck zwischen Ulm-Augsburg und Donauwörth befinden sich noch zahlreiche aktive Klöster mit vielfältigen Lebens- und Kulturgeschichten. In ganz Bayern gab es einst rund **500 Klosteranlagen**. Auf unserer Reise werden wir ca. **10 Klöster** neben Kleinstädten, Dörfern und Kapellen besuchen.



**Sonntag, 12.7.2026** Unsere Anreise erfolgt von Olten über Baden zur **Kartause Buxheim** unserem ersten Zwischenhalt. Anschliessend geht es weiter nach **Landsberg am Lech** und gegen Abend werden wir im **Klosterhotel Holzen** eintreffen, von wo aus wir täglich sternförmig unsere Ausflüge starten.

**Montag, 13.7.2026** Am Vormittag steht der Besuch der aktiven **Klöster Wettenshausen** und **Roggenburg** auf dem Programm. Am Nachmittag gibt es einen geführten Rundgang durch **Augsburg**.

**Dienstag, 14.7.2026** Diesmal beginnen wir unsere Rundreise im **aktiven Benediktinerkloster Scheyern**, fahren danach weiter zum **Kloster Altomünster** und zum **Wallfahrtsort Maria Birnbaum**.

**Mittwoch, 15.7.2026** Am Vormittag führt unser Weg zuerst zum **Kloster Neresheim**, mit der weltweit berühmten Klosterorgel und dem Besuch der ehemaligen Klöster **Kirchheim an der Ries** und das **Kloster Kaisheim**. Anschliessend **meditative Kapellenwanderung**. **Sieben Architekten** haben sieben moderne **Kapellen** im Einklang mit der Natur als Orte der Besinnung geschaffen.

**Donnerstag, 16.7.2026** Auf der Heimreise werden wir noch einen Zwischenhalte im **Kloster Ulm-Wiblingen** oder in **Rot an der Rot** einlegen.

Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie beim Reiseleiter Alfred Höfler via E-Mail unter [alfred.hoefler@gmx.net](mailto:alfred.hoefler@gmx.net) oder telefonisch unter der Nummer 079 761 82 47.



«Da Jesus die Seinen liebte, die in der Welt waren, liebte er sie bis zur Vollendung.» (Joh 13,1). Der Pelikan, der sich die Brust aufreißt um seine Jungen zu nähren und zu retten (Fenster in der Pfarrkirche St. Katharina in Ifenthal) ist ein Symbol für diese vollendete Liebe und Selbsthingabe Jesu für uns, die wir als Kern unseres christlichen Glaubens in der Karwoche und an Ostern in den besonderen Gottesdiensten im Pastoralraum feiern. Wir wünschen Ihnen eine segensreiche Mitfeier dieser besonders heiligen Zeit. @Pastoralraum Olten

## Adressen

[www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

### Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11  
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19  
Öffnungszeiten Mo - Fr. 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr  
sekretariat@katholten.ch

**Notfall-Nummer 079 922 72 73**

Pastoralraumleitung	Andrea Allemann
Pfarrseelsorger	Adrian Bolzern
Kaplan	Bruder Leonhard Sexauer
Sozialdienst	Tina Flückiger, 062 837 07 12
Religionsunterricht	Anita Meyer, 062 287 23 19
Kinder- und Jugendarbeit	Hansjörg Fischer, 062 212 41 47
Kirchenmusik	Georg Grass

<b>Kirche St. Martin Olten</b>	Ringstrasse 38
Sakristan	Beat Hug, 079 934 40 67
<b>Kirche St. Marien Olten</b>	Engelbergstrasse 25
Sakristan	Franco Mancuso, 079 208 34 26
<b>Kirche St. Mauritius Trimbach</b>	Baslerstrasse 124
Sakristanin	Ursula Brechbühler, 079 235 63 05
<b>Kirche St. Katharina Ifenthal</b>	
Sakristan	Arthur Strub, 062 293 23 82
<b>Kirche St. Josef Wisen</b>	
Sakristanin	Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

### Römisch-katholische Kirchgemeinden

**Olten/Starrkirch-Wil**  
Grundstr. 4, 4600 Olten  
062 212 34 84  
verwaltung@rkkgolten.ch  
[www.rkkgolten.ch](http://www.rkkgolten.ch)

Öffnungszeiten Verwaltung Mi und Fr 09.00 –12.00  
Präsident Mattheus Den Otter  
Finanzverwalterin Liselotte Heinzl  
Assistentin Verwaltung Marlies Berger

### Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin Bernadette Renggli, 062 293 28 13

### Trimbach-Wisen

Präsident Johannes Rösch, 062 293 02 01

## Agenda

### Samstag, 21. März

14.30 GV der Frauengemeinschaft St. Martin  
Josefsaal St. Martin, Olten  
16.00 konf. Fenster 1./2. Klasse  
Mauritiusstube Trimbach

### Montag, 23. März

16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien  
Pfarreisaal St. Marien, Olten  
17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach  
20.00 Probe Marienchor  
Pfarreisaal St. Marien, Olten

### Dienstag, 24. März

17.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten

19.30 Sitzung Kirchgemeinderat Trimbach/Wisen  
Mauritiusstube Trimbach  
19.45 Probe des Kirchenchors St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld Trimbach

### Mittwoch, 25. März

10.00 Mittwochscaffee  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten  
19.30 Probe Kirchenchor St. Martin  
Bibliotheksaal, Kirche St. Martin, Olten  
19.45 Bibel teilen  
Kirche St. Mauritius, Trimbach

### Donnerstag, 26. März

10.00 Donnschtigskafi  
Josefsaal St. Martin

14.00 Jassen in Trimbach  
ref. Lukassaal, Trimbach  
19.00 a. o. Kirchgemeindeversammlung Olten/  
Starrkirch-Wil  
Josefsaal St. Martin, Olten  
19.00 Einführung in die christliche Spiritualität  
Pfarrsaal St. Marien, Olten

### Freitag, 27. März

18.00 Palmbinden der Minis St. Marien  
Grotto St. Marien, Olten

### Samstag, 28. März

09.00 Palmbinden der Minis St. Mauritius  
10.00 Palmbinden der Minis St. Marien

weitere Infos auf [www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

## Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

### 5. Fastensonntag

#### Samstag, 21. März

- 11.00 Kreuzweg, Beichte und Segnung der tamilischen Gemeinschaft  
18.00 Taizé-Feier

#### Sonntag, 22. März

- 09.30 Kommunionfeier  
Albert Blum  
Jahrzeit für  
Helene und Karl  
Hoppeler-Meier  
Ilse und Karl  
Neining-Hoppeler  
Elisabeth Kreienbühl  
Alice u. Hugo  
Champion-Rebsamen  
11.30 keine Santa Messa in italiano

#### Dienstag, 24. März

- 18.30 Versöhnungsfeier  
Adrian Bolzern

#### Donnerstag, 26. März

- 09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Donnschtigskafi  
16.45 Rosenkranzgebet

### Palmsonntag

#### Samstag, 28. März

- 15.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Kommunionfeier  
Familiengottesdienst  
Adrian Bolzern  
mit den Erstkommunionkindern  
und dem Kinder- und  
Jugendchor Olten/Starrkirch-Wil  
Leitung Georg Grass

#### Sonntag, 29. März

- 09.30 Eucharistiefeier mit Palmweihe  
Bruder Leonhard Sexauer  
Jahrzeit für  
Viktoria Dobler-Ruffin  
Sonja und Bonaventur  
Meyer-Ruffin  
Leda und Renao Tassile-Battello  
11.30 Santa Messa in italiano

### Hoher Donnerstag, 2. April

- 09.00 Morgenbesinnung  
16.45 Rosenkranzgebet  
17.30 Chile mit Chind  
20.30 Santa Messa con lavanda  
dei piedi e Adorazione  
Eucaristica MCI

### Karfreitag, 3. April

- 15.00 Karfreitagsliturgie  
Adrian Bolzern  
mit dem Martinschor  
18.30 Liturgia del venerdì Santo  
e Via Crucis MCI

### Karsamstag, 4. April

- 15.00 Beichtgelegenheit

## Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

### 5. Fastensonntag

#### Sonntag, 22. März

- 09.30 Santa Messa in italiano  
11.00 Kommunionfeier  
Albert Blum

#### Montag, 23. März

- 18.30 Eucharistiefeier der  
tamil. Gemeinschaft

#### Dienstag, 24. März

- 17.00 Rosenkranzgebet bei der  
Marienstatue in der Kirche

#### Verkündigung des Herrn

#### Mittwoch, 25. März

- 09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee  
18.30 Santa Messa in Italiano

#### Freitag, 27. März

- 18.30 Eucharistiefeier  
Aufnahme ins Katechumenat  
und Scrutinium des Tauf-  
bewerbers Ismail Schär  
Dreissigster für  
Heinz Studer  
Jahrzeit für  
Frieda und Hans  
Holderegger-Schälle  
Martha und Hans  
Ischi-Siegenthaler

### Palmsonntag

#### Sonntag, 29. März

- 11.00 Familiengottesdienst  
Kommunionfeier  
Andrea Allemann  
mit den Erstkommunionkindern  
und dem Kinder- und  
Jugendchor Olten/Starrkirch-Wil  
Leitung Georg Grass

#### Dienstag, 31. März

- 17.00 Rosenkranzgebet bei der  
Marienstatue in der Kirche

#### Mittwoch, 1. April

- 09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee  
18.30 Santa Messa in Italiano

### Hoher Donnerstag, 2. April

- 19.00 Eucharistiefeier vom  
Letzten Abendmahl  
Bruder Leonhard Sexauer  
20.00 Gebet durch die Nacht  
der Franziskanischen  
Gemeinschaft  
Kapelle St. Marien

### Karfreitag, 3. April

- 05.00 Start Kreuzweg der  
Franziskanischen Gemeinschaft  
durch die Altstadt zur Kirche  
St. Martin  
10.00 Kinderkreuzweg  
18.30 keine Eucharistiefeier

## Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

### 5. Fastensonntag

#### Samstag, 21. März

- 17.30 Kommunionfeier  
Familiengottesdienst mit  
Kindern der 1./2. Klasse  
mit Katechetinnenteam  
Andrea Allemann

#### Verkündigung des Herrn

#### Mittwoch, 25. März

- 18.30 Eucharistiefeier  
anschl. stille Anbetung

### Palmsonntag

#### Samstag, 28. März

- 17.30 Eucharistiefeier  
Bruder Leonhard Sexauer  
mit Palmweihe und JuBla  
der Mauritiuschor und der  
Kirchenchor Winznau singen  
Teile der Little Jazz Mass von  
Robert Chilcott und der  
Pop-Messe von Roman Wyss  
mit Francesco Pedrini, Klavier,  
Daniel Somaroo, E-Bass,  
Janis Jaunalksne, Schlagzeug,  
und Reiner Schneider-Water-  
ber, Leitung  
Dreissigster für  
Roswitha Lauba  
Jahrzeit für  
Anton Durot-Schornoz

### Karfreitag, 3. April

- 15.00 Karfreitagsliturgie  
Andrea Allemann

## Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

### 5. Fastensonntag

#### Sonntag, 22. März

- 10.00 Gottesdienst der  
griech.-orth. Kirche

#### Mittwoch, 25. März

- 18.30 Abendlob mit der  
Choralschola  
Pfarrerin Melanie Ludwig

#### Donnerstag, 26. März

- 10.00 Friedensgebet

### Palmsonntag

#### Samstag, 28. März

- 08.00 Eucharistiefeier  
in englischer Sprache

#### Sonntag, 29. März

- es finden Gottesdienste in den  
Pfarreien statt

#### Mittwoch, 1. April

- 17.30 Hora Musica

### Karfreitag, 3. April

- es finden Karfreitagsliturgien  
in den Pfarreien statt

## Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

### Palmsonntag

#### Samstag, 28. März

- 19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Leonhard

## Kirche St. Josef

Wisen

### 5. Fastensonntag

#### Sonntag, 22. März

- 10.00 Kommunionfeier  
Patrozinium  
Andrea Allemann  
mit dem Kirchenchor  
St. Mauritius  
anschl. Spiel der Brass Band  
Wisen und Apéro

#### Mittwoch, 25. März

- 19.00 Elterngebet

### Karfreitag, 3. April

- 15.00 Karfreitagsliturgie  
Bruder Leonhard Sexauer

## Alters- und Pflegeheime

### Olten und Trimbach

- Donnerstag, 26. März**  
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.  
Haus zur Heimat
- Freitag, 27. März**  
10.00 Gottesdienst, christkath.  
Seniorenresidenz Bornblick
- Mittwoch, 1. April**  
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim St. Martin
- Donnerstag, 2. April**  
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Weingarten
- 10.15 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Usego-Park

## 113. Generalversammlung der Frauengemeinschaft St. Martin



**Samstag, 21. März, 14.30 Uhr**

Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und zahlreiches Erscheinen.



### Konfessionelles Fenster 1./2. Klasse

Einladung der 1./2. Klässler im Pastoralraum Olten (Starrkirch, Trimbach, Hauenstein, Wisen) zum nächsten Anlass:

**Samstag, 21. März, von 16 Uhr bis 18.30 Uhr**

Kirche St. Mauritius, Trimbach

Treffpunkt: Haupteingang Kirche St. Mauritius

Thema: Kreuzzeichen - Taufe

Um 17.30 Uhr Besuch des Gottesdienstes, familienfreundlich gestaltet. Dazu sind auch die Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch!

Paula Ballester, Monika Boeschstein, Rita Eng,  
Anita Meyer (anita.meyer@katholten.ch)

## Kollekten im Pastoralraum

**21./22. März und 28./29. März**

Fastenaktion «Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen»

## Verstorben sind

**Theres Rocco-Wittenweg** am 05.03., St. Martin

**Antonio (Nino) Beghini** am 08.03., St. Mauritius

**Isidor von Felten** am 08.03., St. Martin

**Verena Schluop-Studer** am 09.03., St. Martin

**Rita Maria Kunz** am 08.03., St. Martin

Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.

## Veranstaltungshinweise

### Taizé-Feier

**Samstag, 21. März, 18 Uhr**

Chorraum der Kirche St. Martin Olten

Eine wohltuende halbe Stunde, mit den eingängigen Gesängen von Taizé, mit Stille und wenig Worten. Eine kleine, ruhige Insel im Alltag - zum Energie tanken oder einfach zum «Abschalten» - es lohnt sich!



### Patrozinium Wisen

Der Festgottesdienst zum Heiligen Josef dem Patron der Dorfkirche in Wisen wird am **Sonntag, 22. März um 10.00 Uhr** zelebriert. Der St. Mauritiuschor aus Trimbach wird die Kommunionfeier mit Liedern bereichern.

Im Anschluss an die Feier wird die Brass Band Wisen aufspielen und die Kirchgemeinde offeriert ein Apéro. Der «Seppitag» ist der 19. März, dann feiern alle Josefs ihren Namenstag.

### Palmenbinden St. Marien

Was wäre ein Palmsonntag ohne die traditionellen prächtigen Palmbäume und der Beginn der Karwoche ohne das gesellige Palmenbinden?

Ob Profi, Neuling oder einfach neugierig, wir helfen allen gerne beim Erstellen eines Palmbaumes. Wir legen auch Wert auf ein paar gesellige Arbeitsstunden.

- Programm:**
- **Samstag, 21. März, 9 Uhr** vor St. Marien. Grünzeug schneiden im Wald.
  - **Freitag, 27. März, ab 18 Uhr** Minis und alle Binden im Keller St. Marien.
  - **Samstag, 28. März, ab 12 Uhr** Binden im Keller und auf dem Vorplatz St. Marien mit Mittagessen. Erstkommunionkinder 10 bis 12 Uhr mit Mittagessen
  - **Sonntag, 29. März, 11 Uhr** Segnung der Palmen und Palmprozession in die Kirche.

Wer noch Palmmaterial wie Holzstäbe und Eier vom letzten Jahr zuhause hat, darf diese gerne mitnehmen. Frisches Grünzeug aus dem Garten wie Stechpalme, Thuja, Eibe, Tanne und Buchs nehmen wir gerne entgegen. Eine Anmeldung zum Palmenbinden ist nicht nötig, hilft uns aber bei der Materialvorbereitung. Wir freuen uns auch über PalmenbinderInnen aus dem ganzen Pastoralraum Olten.

Infos: sekretariat@katholten.ch, Tel 062 287 23

### auf Pilgerwegen...

**... unterwegs mit Pfarrerin Melanie Ludwig**

**Samstag, 28. März, 9 Uhr bis ca. 12 Uhr**

Treffpunkt: Bahnhof SBB, in der Unterführung beim Treffpunkt (vor dem Spettacolo)

Tenue: Gute Schuhe (wir wandern teils auf Naturwegen), dem Wetter entsprechende Kleidung, evtl. Stöcke. Verpflegung: aus dem Rucksack, Getränke

Kosten: Freiwilliger Unkostenbeitrag

Anmeldung: bis 26. März bei Ursula Allemann,

079 566 02 04. Mail: allemann.ursula@bluewin.ch

oder bei Guillemette Schlegel 079 323 45 80 Mail:

guillemette.schl@bluewin.ch

Es handelt sich um einen ökumenischen Anlass für Erwachsene. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Bei unsicherer Wetterlage (starker Regen, Sturm, Gewitter...) gibt bezüglich Durchführung

Tel. 079 566 02 04 oder 079 323 45 80 Auskunft.

Am Freitagabend, 27. März, von 18 - 20 Uhr.

### Einführung in die christliche Spiritualität

Informationsabend am **Donnerstag, 26. März,**

**19.00 Uhr** im Pfarrsaal St. Marien

Kurs an 10 Donnerstagabenden mit Bruder Leonhard Sexauer

### Morgenmeditationen in der Karwoche

**Montag, 30. März bis Samstag, 4. April**

**jeweils um 6 Uhr** im Chorraum der St. Martinskirche zum Thema: Gott ist die Liebe



Das Meditationsbild von Bruder Klaus war das Hungertuch der Fastenaktion 1981 und 1987. Darum haben wir es für die diesjährige Meditationen in der Karwoche ausgewählt. Das Original hängt in der Wallfahrtskirche in Sachsels. «Das mittelalterliche Bild bietet ein feinsinnig komponiertes Credo. Dieses spiegelt Kerninhalte der biblischen Geschichte, orientiert sich an den vier Evangelisten, sieht Christus als Mitte der Welt, erinnert an die sieben Bitten des Vater-unsers und an die sieben Sakramente der Kirche – und verbindet Gottes Zuwendung mit den menschlichen Werken der Barmherzigkeit.» schreibt Br. Niklaus Kuster in ITE 2/25.

### Mittagstisch für Alleinstehende

**Mittwoch, 1. April, 11.30 Uhr**

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten

Am Mittwoch findet der Mittagstisch für verwitwete und alleinstehende Personen im Restaurant Kolping statt. Anmeldung erwünscht unter Tel. 062 212 24 27. Kosten Fr. 10.- inkl. Mineralwasser.



### Hora Musica Besinnung zwischen Arbeit und Feierabend

**Mittwoch, 1. April um 17.30 Uhr**  
Klosterkirche Olten

### Passionsmusik mit Georg Grass an der Orgel

Katharina Fuhrer, Texte

Eintritt frei, Kollekte

## Veranstaltungshinweise

### Das letzte Abendmahl



**Donnerstag, 2. April, 17.30 Uhr**  
im Josefsaal der Kirche St. Martin, Olten

Alle Familien mit Kindern bis zu 7 Jahren sind herzlich eingeladen mit uns das letzte Abendmahl zu feiern.

Wir freuen uns auf euch!  
Adriana Colucci-Fiorilli und Myriam Lerjen



### Kinderkreuzweg

**Karfreitag, 3. April um 10 Uhr**  
Kirche St. Marien, Olten

röm.-kath. kirchgemeinde  
olten | starrkirch-wil



### Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung Olten/Starrkirch-Wil

#### Budget 2026

**Donnerstag, 26. März, 19 Uhr**  
im Josefsaal der Kirche St. Martin

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Traktandenliste
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2025
4. Orientierung über das Budget 2026
5. Genehmigung des Budgets 2026
6. Varia

Stimmberechtigt sind alle röm.-kath. Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Olten und Starrkirch-Wil ab 18 Jahren.

Türöffnung und Abgabe der Stimmkarten ab 18.30 Uhr. Die Unterlagen zu den Traktanden der Kirchgemeindeversammlung liegen ab Freitag, 20. März, in der Verwaltung der Kirchgemeinde an der Grundstr. 4 und im Sekretariat St. Marien auf. Ebenso an der Kirchgemeindeversammlung.

### Fyrobe Träff

**Donnerstag 2. April, 14.30 Uhr**  
Bibliotheksaal St. Martin



Wir laden Sie herzlich zu einem besinnlichen Nachmittag am Gründonnerstag ein!

Gemeinsame Geschichten bereiten uns auf Ostern vor. Ein Nachmittag für Frauen und Männer 60 plus mit Zvieri.

### Gebet durch die Nacht

**Donnerstag 2. April ab 20.00 Uhr nach der Messfeier bis Karfreitag früh 5.00 Uhr**

Kapelle St. Marien

Es wird stündlich einen neuen Impuls geben, von verschiedenen Gruppen oder Personen gestaltet mit genügend Zeiten der Stille für das stille Gebet.

### Einladung zum Kreuzweg

**am Karfreitagmorgen 5.00 Uhr**

von St. Marien nach St. Martin

Kreuzweg mit 7 Stationen «Die sieben Schmerzen Mariens»

Der Kreuzweg geht durch die Stadt von St. Marien nach St. Martin. Dort findet die Gebetsnacht mit dem halbstündigen Morgengebet um 6.00 Uhr ihren Abschluss. Kommen Sie wann Sie wollen und bleiben Sie so lange, wie es ihnen zusagt.

Rosmarie Walter,  
Franziskanische Gemeinschaft Olten

### Osternacht-Feier in St. Martin

**Samstag, 4. April, 21.00 Uhr**

Unser Motto: Feuer, Licht, Wasser - LEBEN



Die einmalige und eindrückliche Feier für alle Generationen, mit Bläser- und Orgelmusik, Vorsängerinnen und einem klangvollen Ad-hoc-Chor.

**Eine Chorprobe für alle, die Zeit haben gibt es am Montag, 30. März: 18.00 Uhr im Bibliotheksaal der Kirche St. Martin.**

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis Montag, 23. März: Tel. 062 287 23 11, Mail: sekretariat@katholten.ch

### Weggottesdienst am Ostermontag

Die Eucharistiefeier für den ganzen Pastoralraum am Ostermontag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Wortgottesdienst in der Kirche St. Mauritius in Trimbach. Wie die Emmausjünger machen wir uns dann zu Fuss (oder mit dem Linienbus) auf den Weg in ein Dorf namens Ifenthal. In der Pfarrkirche St. Katharina wird der zweite Teil der Eucharistiefeier, die Mahlfeier stattfinden, wo wir den auferstandenen Jesus Christus beim Brechen des Brotes erkennen dürfen (vgl. Lk 24). Genauere Angaben in der nächsten Ausgabe von «Kirche heute».



### Interreligiöser Pilgerweg am Samstag, 18. April

Angehörige verschiedener Religionen pilgern auf unterschiedliche Art, allein und in Gruppen und oft zu kleinen oder grossen Heiligtümern. Angeregt durch das Buch von Mouhanad Khorchide, ein Muslim auf dem Jakobsweg, möchten wir uns als Christen und Muslime einmal zusammen auf einen Pilgerweg machen, um Gedanken und Erfahrungen austauschen und neue Erkenntnisse für uns selbst zu sammeln. Zusammen mit der Stiftung Lernforum und der evang.-ref. Kirche Olten organisieren wir diesen interreligiösen Pilgerweg.

Der Weg ist das Ziel. Darum wollen wir uns auf diesem Zeit nehmen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und miteinander zu schweigen. Wir pilgern von Oberbuchsiten nach Wolfwil, zu einem Kraftort in der katholischen Kirche. Es ist ein Weg, den alle gehen können – ca. 5 km, nicht steil, sodass Gespräche auf dem Weg möglich sind.

Mit diesem interreligiösen Pilgerweg wollen wir ein Zeichen setzen, dass Christen und Muslime in aller Unterschiedlichkeit einander näherkommen können. Die Verbundenheit zwischen dem Kloster-Verein und der Stiftung Lernforum Olten haben wir schon bei verschiedenen Feiern erleben können.

Wir freuen uns, wenn Sie sich auf diesen Pilgerweg einlassen und sich dafür anmelden und das beiliegende Anmeldeformular bis am 31. März an die jeweilige Person schicken. In den Kirchen liegen Flyer mit dem Anmeldeformular auf.

Die römisch-katholische Kirchgemeinde  
sucht zur Ergänzung des Seelsorgeteams per 1. August 2026 eine



## Familien-, Kinder- und Jugendarbeiterin (80-100%, w)

Die Stelle bietet viele gestalterische und partizipative Möglichkeiten.

### Ihre Aufgaben

- Leitung der Mini-Schar St. Martin mit Co-Leitung Sommerlager
- Mitarbeit Firmweg
- Gestaltung der offenen und kirchlichen Jugendarbeit
- Entwicklung, Planung, Bewerbung und Durchführung von neuen Angeboten und Projekten für Kinder, Jugendliche und Familien
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit verschiedenen Gruppierungen im Pastoralraum

### Ihr Profil

- Abschluss in einem pädagogischen und sozialen Beruf (z.B. Sozialpädagogik, Soziokulturelle Animation, Pädagogische Hochschule, Fachausweis kirchliche Jugendarbeit, RPI, OekModula o.ä.)
- Hohe soziale und kommunikative Kompetenz
- Authentischer Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Selbständige Arbeitsweise und Eigeninitiative sowie Freude an der Teamarbeit
- Administrativ versiert und Know-how Social Media
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeit am Abend und an Wochenenden
- Ihre Zugehörigkeit zu einer Landeskirche setzen wir voraus. Idealerweise waren Sie als Kind/Jugendliche in der kirchlichen Jugendarbeit engagiert (Ministrantin, JuBla, VKP, o.ä.)

### Wir bieten

- Eine vielseitige und selbständige Tätigkeit mit grossen Gestaltungsmöglichkeiten
- Ein aufgestelltes Team aus Mitarbeitenden und vielen engagierten Familien, Kindern und Jugendlichen
- Förderung der beruflichen Weiterbildung
- Büro und Infrastruktur in Olten, flexible Arbeitszeit
- Besoldung entsprechend den Richtlinien der kath. Kirchgemeinde Olten/Starrkirch-Wil

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen: Hansjörg Fischer, Fachbereichsleiter, 079 969 78 86 und Andrea Allemann, Pastoralraumleiterin, 062 287 23 11.

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung bis zum 10. April 2026 an die Verwaltung der Röm. kath. Kirchgemeinde, [liselotte.heinzl@rkkgolten.ch](mailto:liselotte.heinzl@rkkgolten.ch); mit Kopie an: [hansjoerg.fischer@katholten.ch](mailto:hansjoerg.fischer@katholten.ch)

## Aschermittwochgottesdienst

Am 18. Februar haben wir mit den SchülerInnen den Start in die Fastenzeit mit einer abwechslungsreichen Gottesdienstfeier begonnen unter dem Thema: «Du bist kostbar.» Asche war ein wichtiger Inhalt der Feier, und deshalb haben wir alle ein Aschekreuz auf die Stirn oder die Hand erhalten, mit den Worten: Du bist wertvoll für Gott. Somit sind wir nun gerüstet für die 40-tägige Fastenzeit.



## Grosszügige Geste mit Herz: Bruderschaft St. Martin zu Olten unterstützt Passantenhilfe

Mit einem starken Zeichen der Solidarität hat die Bruderschaft St. Martin zu Olten einen Teil ihrer Mantelspende an die Passantenhilfe überreicht. Die Passantenhilfe bietet Menschen in Not- und aktuellen Krisensituationen schnelle und unbürokratische Überbrückungshilfe, reicht ihnen eine helfende Hand, lindert ihre Sorgen, gibt ihnen Mut und schützt ihre Würde.

Im feierlichen Rahmen übergab eine Delegation des Martinsrates einen Scheck über 3'000.- Fr. an die Sozialarbeiterin Tina Flückiger. Die Freude und Dankbarkeit waren spürbar: Dank dieser grosszügigen Unterstützung erhalten Menschen in unserer Umgebung erneut Hoffnung auf eine gelingende Gegenwart oder vielleicht auf eine mögliche Zukunft.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die mit ihrem Engagement Hoffnung schenken und konkrete Hilfe leisten.



Bildlegende: v. l. n. r. Andreas Stöckli, Tina Flückiger, Georg Dinkel und Peter Walter

## Freunde der Schweizergarde eröffnen Geschäftsstelle in Olten – Start per 1. März 2026

Die Freunde der Schweizergarde nehmen per 1. März 2026 ihre Geschäftsstelle in Olten bei der Inländischen Mission offiziell in Betrieb. Mit diesem Schritt stärkt der gemeinnützige Verein seine organisatorische Präsenz in der Schweiz und professionalisiert die Unterstützung der Päpstliche Schweizergarde.

Der Verein wurde 2024 gegründet mit dem Ziel, die Päpstliche Schweizergarde materiell, sozial und finanziell zu unterstützen sowie die Verbundenheit zwischen der Schweizergarde und allen ihr nahestehenden Menschen zu stärken. Er fördert und pflegt christliche Werte und Soziallehre in der Schweiz und weltweit.

Gemäss den Statuten verfügt der Verein über eine Geschäftsstelle als geschäftsführendes Organ. Diese stellt den laufenden Betrieb sicher, unterstützt die Organe des Vereins operativ, koordiniert die laufenden Geschäfte und wirkt als zentrale Anlaufstelle für interne und externe Anspruchsgruppen. Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen der Statuten, der vom Vorstand erlassenen Reglemente sowie der übertragenen Kompetenzen.

Darüber hinaus kann die Geschäftsstelle – gestützt auf separate Vereinbarungen – Querschnitts- und Unterstützungsaufgaben für das Kommando der Päpstliche Schweizergarde übernehmen sowie mit der Schweizergarde verbundene Organisationen unterstützen, sofern dies mit dem Vereinszweck vereinbar ist.

Der Zentralvorstand der Vereinigung ehemaliger Päpstlicher Schweizergardisten hat entschieden, einen Teil seiner administrativen Aufgaben Anlässen künftig über die Geschäftsstelle abzuwickeln.

Der Sitz der Geschäftsstelle befindet sich in Olten, am gleichen Standort wie die Geschäftsstelle der Inländische Mission (Missionsprokura).

Die Aufsicht über die Geschäftsstelle obliegt dem Vorstand der Freunde der Schweizergarde.

*Daive Francesco Serrago*  
Präsident Freunde der Schweizergarde

## Impressionen vom Firmwegtreffen «kreuz und quer» am 8. März



Der Suppentag der FG St. Martin im Josefsaal am 8. März war ein voller Erfolg und nicht nur die zukünftigen Firmlinge haben die feine Suppe sehr genossen.



### Schmunzelecke

#### Kunstliebhaber?

«Rembrandt geht meinem Mann über alles!» behauptet Frau Müller.

«Da ist mein Mann ganz anders», lächelt ihre Freundin. «Er zieht Weinbrand vor!»

## Anderssprachige Gottesdienste

Tutte le informazioni le trovate su:  
[www.missione-italiana-olten.ch](http://www.missione-italiana-olten.ch)  
oppure abbonare (gratuito) il canale della Missione per informazioni:



### Missione Cattolica Italiana Olten Solothurn

Missionario: don Giuseppe Manfreda  
Segreteria 50%: Lella Crea  
Vicario 40%: don Maksym Podhajski  
Hausmatrain 4 – 4600 Olten  
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22  
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)  
e-mail: [segreteria@missione-italiana-olten.ch](mailto:segreteria@missione-italiana-olten.ch)  
[www.missione-italiana-olten.ch](http://www.missione-italiana-olten.ch)

#### SANTE MESSE

**Sabato 21.3.:** ore 16 Messa a Schönenwerd  
**Domenica 22.3.:** ore 9.30 Messa a St. Marien. **Martedì 24.03.:** ore 11.15. Santa Messa a St. Martin. **Mercoledì 25.3.:** ore 18.30 Messa a St. Marien **Le Palme**  
**Sabato 28.3.:** ore 16 Messa a Schönenwerd  
**Domenica 29.3.:** ore 11.30 Messa a St. Martin Durante le Sante Messe benedizione dei ramoscelli di ulivo. **Settimana Santa**  
**Mercoledì 1.4.:** ore 17.30 Confessione a St. Marien Olten; ore 18.30 Sante Messa seguono confessioni. **Giovedì 2.4.:** ore 20.30 St. Martin Olten. Santa Messa con la **lavanda dei piedi** e **Adorazione Eucaristica**. Dopo la celebrazione momento conviviale nella Bibliotheksaal. **Venerdì 3.4.:** ore 18.30 St. Martin Olten **Liturgia del Venerdì Santo** e **Via Crucis**

### AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

**Lunedì 23.3.:** ore 20 Bibliotheksaal preghiera del gruppo RnS.  
**Martedì 24.3.:** ore 12.00 Tavolata nella Josefsaal St. Martin Olten.  
**Giovedì 26.3.:** ore 20.00 Bibliotheksaal prove di canto del coro.  
**Lunedì 30.3.:** ore 20 Bibliotheksaal preghiera del gruppo RnS.  
**Giovedì Santo 2.4.:** ore 14 sala parrocchiale di Dulliken: incontro «Amici del Giovedì». Bibliotheksaal prove di canto.

### Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19, [mcle@kathaargau.ch](mailto:mcle@kathaargau.ch)  
**Misionero:** Juan José González Espada  
**Horario:** Martes a Viernes de 14.30 a 18.30  
**Disponible por teléfono:** Martes a Viernes 10–12

### Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.  
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

### Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83, 4600 Olten,  
Tel. 062 296 41 00

#### Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr  
in der Pfarrkirche Dulliken

### Kath. Slowenen-Mission

#### Messfeier:

Kapelle Altersheim St. Martin, Grundstrasse 2,  
4600 Olten  
jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage  
Pfarrer David Taljat,  
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich  
[slomission.ch@gmail.com](mailto:slomission.ch@gmail.com) / Tel. 044 301 31 32

### Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO Director da Missão:

#### Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern  
Secretariado, Tel. 031 533 54 40  
[mclportuguesa@kathbern.ch](mailto:mclportuguesa@kathbern.ch)  
[arcangelo.maira@kathbern.ch](mailto:arcangelo.maira@kathbern.ch)  
[www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa](http://www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa)

## Gunzgen

St. Katharina

### Samstag, 21. März

17.30 Wortgottesdienst  
mit Diakon Waldemar Cupa

\*\*\*\*\*

### Sonntag, 29. März, Palmsonntag

10.30 Wortgottesdienst  
mit Diakon Waldemar Cupa  
anschliessend Pastaessen  
Jahrzeit für:  
Jacqueline und Georg Marbet-Eggenschwiler

\*\*\*\*\*

### Donnerstag, 02. April, Gründonnerstag

18.30 Eucharistiefeier  
mit Priester Konrad Mair und  
Diakon Waldemar Cupa

## Gemeinsame Kollekten

### 21. / 22. März, Fastenaktion

Das Schweizerische Hilfswerk engagiert sich in benachteiligten Ländern im Süden und in der Schweiz. Die Fastenaktion unterstützt Menschen, die ihre Zukunft selber in die Hand nehmen. Hilfe zur Selbsthilfe!

### 02./ 03. April, Karwochenkollekte für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Die Karwochenkollekte für die Christinnen und Christen im Heiligen Land ist eine bedeutende Tradition. Sie findet typischerweise während der Karwoche statt und unterstützt christliche Gemeinschaften im Heiligen Land, darunter Bildungsinitiativen, soziale Projekte und den Erhalt heiliger Stätten.

## Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

### Sonntag, 22. März, 5. Fastensonntag

09.00 Wortgottesdienst in Rickenbach  
mit Diakon Waldemar Cupa  
Dreissigster für Anna Galliker

### Dienstag, 24. März

18.30 Eucharistiefeier in Hägendorf  
mit Weihbischof Josef Stübli,  
Priester Konrad Mair und  
Diakon Waldemar Cupa  
danach Apéro riche

### Mittwoch, 25. März

10.30 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum  
mit Priester Konrad Mair

### Donnerstag, 26. März

09.00 Rosenkranzgebet  
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf  
mit Priester Konrad Mair  
anschliessend Kaffee in der Sakristei

\*\*\*\*\*

### Sonntag, 29. März, Palmsonntag

10.30 Eucharistiefeier in Hägendorf  
mit Priester Konrad Mair  
Mitwirkung des Kirchenchor  
Hägendorf-Rickenbach

### Mittwoch, 01. April

10.30 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum  
mit Diakon Waldemar Cupa

### Donnerstag, 02. April

09.00 Rosenkranzgebet



## Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

### Sonntag, 22. März, 5. Fastensonntag

10.30 Wortgottesdienst in Kappel  
mit Diakon Waldemar Cupa

### Dienstag, 24. März

19.00 Rosenkranzgebet in Kappel

### Mittwoch, 25. März

09.00 Eucharistiefeier in Kappel  
mit Priester Konrad Mair

\*\*\*\*\*

### Samstag, 28. März

17.30 Wortgottesdienst in Boningen  
mit Diakon Waldemar Cupa

### Sonntag, 29. März, Palmsonntag

10.30 Eucharistiefeier in Kappel  
mit Priester Konrad Mair

### Dienstag, 31. März

19.00 Rosenkranzgebet in Kappel

### Mittwoch, 01. April

09.00 Wortgottesdienst in Kappel  
mit Diakon Waldemar Cupa  
anschliessend MittwochsKaffee

### Freitag, 03. April, Karfreitag

10.00 Kreuzweg Andacht für Firmanden in Kappel  
mit Eleni Kalogera, Katechetin

15.00 Eucharistiefeier in Kappel  
mit Priester Konrad Mair und  
Diakon Waldemar Cupa  
begleitet durch Kirchenchor Hägendorf

## Karwoche und Ostern

Liebe Pfarreiangehörige

Bitte beachtet die Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern, wo jeweils nur ein einziger Gottesdienst im ganzen Seelsorgeverband stattfindet. Gründonnerstag, 18:30 Uhr, nur in Gunzgen / Karfreitag, 15:00 Uhr, nur in Kappel / Ostern, 10:30 Uhr, nur in Hägendorf / Ostermontag, 09:00 Uhr, nur in Boningen.

Wir laden alle Pfarreiangehörigen des ganzen Seelsorgeverbandes ein, jeweils an diesen Orten die Gottesdienste zu besuchen. Wenn ihr nicht mobil seid, bitten wir euch mit Nachbarn, Freunden oder den Familienangehörigen zu sprechen, um eine Transportmöglichkeit zu erhalten. Falls ihr trotzdem keine Transportmöglichkeit findet, ruft bis spätestens Mittwoch, 25. März im Sekretariat an, damit wir euch helfen können eine Transportmöglichkeit für den Hin- und Rückweg zu finden.

Der Osternachtgottesdienst findet um 21:00 Uhr in Gunzgen und um 22:00 Uhr in Kappel statt. An beiden Orten gibt es eine Eucharistiefeier. Unser Priester Konrad Mair leitet die Osternachtfeier in Gunzgen und kommt anschliessend nach Kappel. Der Gottesdienst in Gunzgen dauert etwa 75 Minuten, der Gottesdienst in Kappel dauert länger, weil dort alle von der Liturgie vorgesehenen Lesungen gelesen werden. Zudem werden mehrere Erwachsene getauft und gefirmt. Obwohl der Gottesdienst in Kappel länger dauert, wird er abwechslungsreich sein und die Zeit daher gefühlsmässig schnell vorbeiziehen. Auch bei den Gottesdiensten in der Osternacht bitte ich euch, entweder selber einen Transport zu organisieren oder im Sekretariat anzurufen. Die drei Tage von Gründonnerstag bis Osternacht werden die Heiligen Drei Tage genannt. Die Gottesdienste helfen uns, einzutauchen in das Geheimnis der Liebe Jesus, der uns am Gründonnerstag die hl. Messe schenkt, am Freitag für uns stirbt und in der Osternacht aufersteht, damit auch wir mit Ihm und durch Ihn zum ewigen Leben kommen.

Waldemar Cupa, Diakon

## Wir werden gefirmt – und wir feiern es!

Am Wochenende vom 13.–14. Juni 2026 werden 33 Firmandinnen und Firmanden das Sakrament der Firmung empfangen. Gefeiert wird am Samstag um 17:00-18:30 Uhr in der St. Gervasius und Protasius Kirche in Hägendorf und am Sonntag in der St. Barbara Kirche in Kappel um 10:00-11:30 Uhr – zwei festliche Gottesdienste gemeinsam mit Familien, Patinnen und Paten sowie der ganzen Pfarrgemeinde.



Firmspender wird Domherr DDr. Wieslaw Reglinski sein.

Unter dem Leitwort „Wir werden gefirmt – und wir feiern es!“ steht nicht nur die Feier selbst, sondern auch der Firmweg der vergangenen Monate.

In Gruppentreffen und Workshops setzten sich die Jugendlichen mit Fragen des Glaubens, ihrer persönlichen Haltung und ihrer Verantwortung in Kirche und Gesellschaft auseinander. Dabei wurde deutlich: Glaube ist nichts Fertiges, sondern etwas Lebendiges, das wachsen darf.

In der Firmung werden die Jugendlichen durch Handauflegung und Salbung mit Chrisam im Glauben gestärkt. Die Zusage des Heiligen Geistes – mit seinen Gaben von Mut, Kraft und Weisheit – begleitet sie auf ihrem weiteren Lebensweg.

Wir freuen uns auf dieses besondere Wochenende und laden die ganze Pfarrgemeinde herzlich ein, diesen wichtigen Schritt im Leben unserer Firmandinnen und Firmanden mitzufeiern.

*Eleni Kalogera, Theologin, Firmverantwortliche*



## Offener Kafi-Träff in Kappel

Am Dienstag, 31. März 2026, von 14 Uhr bis 16 Uhr, findet dieser gemütliche Nachmittag mit verschiedenen Spielmöglichkeiten im Pfarreisaal in Kappel statt. Kontaktperson ist Frau Beatrix Ledergerber, die unter Tel. 062 216 36 07 oder 079 381 44 59 erreichbar ist. Ein Fahrdienst ab zu Haus ist möglich.

*Herzlich willkommen!*

## Erstkommunion

In den Frühlingsferien feiern Kinder aus allen drei Pfarreien ihre Erstkommunion. Es sind in diesem Jahr ausgeglichene Gruppen von 12, 12 und 8 Kindern.

Bereits seit Beginn des Schuljahres bereiten wir uns gemeinsam vor und überlegen uns, wo und wer denn ein Schatz sein könnte. Denn das Erstkommunion Thema heisst «Jesus – mein wertvollster Schatz.»

Natürlich haben wir ganz viel zu diesem Thema gearbeitet und gebastelt. In vielen Gesprächen und mit Gegenständen, die uns sehr wichtig sind, haben wir gemerkt, jedes von uns ist ein Schatz. Und um einen Gegenstand als Schatz zu bezeichnen, muss er nicht teuer sein, nur wertvoll.



Wir haben in der Vorbereitungszeit, sowohl im Unterricht, wie auch an den Blocktagen ganz viele Geschichten zum Thema „eingeladen sein“ und „Brot und Wein“ gehört. Jesus, unserem Schatz, begegnen wir immer wieder in unserem Leben, sei es in der Gemeinschaft der Christen oder in unserem Alltag. Schätze entdecken wir immer wieder, manchmal muss man einfach gut hinschauen. Jesus will uns begleiten und stärken und uns im gemeinsamen Mahl seinen Schatz, das heilige Brot schenken.

Wir freuen uns auf drei fröhliche, strahlende und festliche Gottesdienste.

12. April 2026, 10.00 Uhr in der Kirche in Hägendorf  
18. April 2026, 16.00 Uhr in der Kirche in Gunzgen  
19. April 2026, 10.00 Uhr in der Kirche in Kappel

*Manuela Wohlfarth  
Bereichsleiterin Katechese*



## Information aus der Pfarrei

Das Sekretariat ist am Dienstag 24. März, ausnahmsweise nicht besetzt. Ab Mittwoch, 25. März, sind wir gerne wieder für Sie da.

### NOTFALLTELEFON

Bei Todesfällen und/oder dringenden Fällen sind wir erreichbar unter: 062 209 16 98

*Vielen Dank für Ihr Verständnis.*

## Information aus Gunzgen

Wegen Wartungsarbeiten bleibt der Glockenschlag vom 23. bis 27. März zeitweise ausser Betrieb.

*Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis.*

## Verkauf Heimosterkerzen

Nach den Gottesdiensten in der Osternacht und am Ostersonntag haben Sie die Möglichkeit, Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 10.– zu kaufen. Wie bereits im letzten Jahr bieten wir zusätzlich wieder LED-Osterkerzen für Fr. 15.– an. Diese werden besonders von älteren Menschen sowie von Bewohnerinnen und Bewohnern von Alters- und Pflegeheimen sehr geschätzt, da sie ohne offene Flamme verwendet werden können. Auch nach den Ostertagen sind die Kerzen weiterhin erhältlich: Sie können in allen Kirchen sowie im Pfarreisekretariat in Kappel gekauft werden.

Nehmen Sie das Licht von Ostern mit nach Hause und lassen Sie es auch im Alltag weiterleuchten.



Im Feuer strahlt die Liebe Gottes, im Wind weht der Atem des Lebens, Wasser neigt und schenkt neues Sein, die Erde trägt uns, lässt uns vereint sein.

Jedes Element, ein Symbol der Reise führt uns zu Gott, der uns stets leise wacht. In seiner Schöpfung, nah und klar, finden wir Frieden, er ist immer da.

## Herr, schenke uns Frieden!

Liebe Brüder und Schwestern in Christus

Seit Monaten und Jahren halten wir in unseren Gottesdiensten regelmässig Fürbitte für den Frieden in der Welt. Kürzlich hat mir eine Pfarreiangehörige gesagt, wir sollten angesichts der Weltlage allgemein zum Gebet für den Frieden aufrufen. Eine Fürbitte im Gottesdienst genügt nicht, es braucht Rufe aus der Tiefe unzähliger Herzen, die zu Gott dringen, damit Gott sich erbarme.

Die Geschichte des Propheten Jona, der den Untergang für die grosse Stadt Ninive verkündete, soll uns dabei als hoffnungsvolles Beispiel dienen. «Jona begann, in die Stadt hineinzugehen; er ging einen Tag lang und rief: Noch vierzig Tage und Ninive ist zerstört! Und die Leute von Ninive glaubten Gott. Sie riefen ein Fasten an und alle, Gross und Klein, zogen Bussgewänder an. Als die Nachricht davon den König von Ninive erreichte, stand er von seinem Thron auf, legte seinen Königsmantel ab, hüllte sich in ein Bussgewand und setzte sich in die Asche. Er liess in Ninive ausrufen: Befehl des Königs und seiner Grossen: Alle Menschen und Tiere, Rinder, Schafe und Ziegen, sollen nichts essen, nicht weiden und kein Wasser trinken. Sie sollen sich in Bussgewänder hüllen, Menschen und Tiere. Sie sollen mit aller Kraft zu Gott rufen und jeder soll umkehren von seinem bösen Weg und von der Gewalt, die an seinen Händen klebt. Wer weiss, vielleicht kehrt er um und es reut Gott und er lässt ab von seinem glühenden Zorn, sodass wir nicht zugrunde gehen. Und Gott sah ihr Verhalten; er sah, dass sie umkehrten und sich von ihren bösen Taten abwandten. Da reute Gott das Unheil, das er ihnen angedroht hatte, und er tat es nicht» (Jon 3,4-10). Wir sehen an diesem Beispiel, dass durch echte Umkehr, Fasten und Gebet der Lauf der Geschichte verändert werden kann.

Ich danke allen, die seit Jahrzehnten treu zu Hause oder gemeinsam in der Kirche beten für die Welt und den Frieden in der Welt. Sei es mit persönlichen Gebeten oder mit dem Rosenkranz, wie es die Gottesmutter in ihren diversen Erscheinungen immer wieder von ihren Kindern gefordert hat. Die Gottesmutter hat auch genau das gesagt, was uns die Geschichte des Jona lehrt: Wenn Menschen umkehren und beten, kann Gott Schlimmes mildern oder ganz verhüten. Die Welt scheint an einem Punkt angekommen zu sein, an dem es nicht mehr genügt, dass einige wenige fromme Seelen stellvertretend für alle sich mit ihren Gebeten gegen das Böse stemmen. Deshalb rufe ich jetzt alle, die es hören und hören wollen, dazu auf die persönliche Umkehr zu Gott und das Gebet für den Frieden zu einem Herzensanliegen zu machen. Das Verfolgen der Nachrichten nützt uns nichts, es macht viele Menschen nur depressiv. Wenn wir aber davon ausgehen, dass unser Gebet von Gott gehört wird und einen kleinen, aber hoffnungsvollen Beitrag zum Weltfrieden leistet, dann ist in unserem Herzen trotz aller äusserer Dunkelheit ein Licht der Hoffnung und göttlichen Friedens. Ich ermutige euch auch in eurem Bekann-tenkreis aktiv für das Gebet zu werben, z.B. mit folgenden Worten: «Weisst du, ich habe jetzt angefangen regelmässig für den Frieden zu beten und mein Leben mehr auf Gott auszurichten. Das freut Gott und wird Segen bringen. Am meisten mir selber, weil ich jetzt mehr mit Gott verbunden bin. Mache doch auch mit und trage so zu einer besseren Welt bei.» Mit diesen oder ähnlichen Worten könnt ihr diese Botschaft weitergeben an Leute in eurer eigenen Familie und an jene, die kein Pfarrblatt lesen.

Himmlischer Vater, wir vertrauen dir! Erhöre im Namen Jesu Christi unsere Bitten für Frieden in der Welt. Schenke uns die Gnade Gutes zu tun und von ganzem Herzen zu dir umzukehren, damit dein Reich komme und wir erlöst werden vom Bösen! Amen

Waldemar Cupa, Diakon



Frauenverein  
Kappel - Boningen



## Einladung zur Vogelwarte am Sempachersee

Gerne laden wir euch ein zu unserem Frühlingsevent. Der Frühlingsevent führt uns zur Vogelwarte am Sempachersee.

Wir treffen uns am Mittwoch 22.4.2026 um 13.30 Uhr beim Parkplatz vom Restaurant Linde in Kappel.

Von dort wird uns ein Kleinbus nach Sempach fahren.

Kosten Fr. 15,00 pro Person  
Nichtmitglieder Fr. 25,00

Restliche Kosten übernimmt die Vereinskasse.

Anmeldung nimmt Elsbeth Jäggi bis Freitag 17.4.2026 entgegen (076 471 62 17)

Auch nicht Vereinsmitglieder sind herzlich Willkommen.

Wir freuen uns über eure Teilnahme und das Interesse.

Freundlichen Gruss

Vorstand Frauenverein Kappel-Boningen



## KINO NACHMITTAG IN OENSINGEN

Die Frauengemeinschaft Oensingen hat einen  
Kinonachmittag organisiert.

## «Ewigi Liebi»

Dienstagnachmittag 14. April 2026 / 15 Uhr

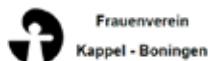
Bist du dabei?

(Fahrgemeinschaft ab Kappel nach Oensingen und retour)

Kosten / Eintritt Fr. 10.00

Deine-/Eure Anmeldungen bis am  
10. April 2026 nimmt

Elsbeth Jäggi gerne per E-Mail, WhatsApp oder  
telefonisch entgegen.



Frauenverein  
Kappel - Boningen

Elsbeth Jäggi  
076/4716217  
o.e.jaeggi@bluewin.ch

## Feier zum Weltgebetstag



Gemeinsam mit 30 Besuchenden durften wir den Weltgebetstag Nigeria feiern. Die Stimmung war sehr besinnlich und die Geschichten und Gebete wurden immer wieder mit stimmigen Liedern mit Begleitung am Flügel ergänzt. Im Anschluss verwöhnten wir unsere Gäste wie immer noch mit Tee und Gebäck. Das Weltgebetstagsteam bedankt sich für die grosszügigen Spenden, wir dürfen CHF 536 für Projekte in Nigeria überweisen.

Michaela Kaufmann

## Adressen

[www.kath-untergaeu.ch](http://www.kath-untergaeu.ch)

**Sekretariat** 062 209 1690

**Notfallnummer** 062 209 1698

kath. Pfarramt Gunzgen

kath. Pfarramt Hägendorf

kath. Pfarramt Kappel

Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel

[sekretariat@kath-untergaeu.ch](mailto:sekretariat@kath-untergaeu.ch)

## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr in Kappel

## Sekretariat

Danjella Häfliger

Martha Lüscher

## Gemeindeleitung a.i.

Diakon Waldemar Cupa, 076 377 63 31

[waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch](mailto:waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch)

## Mitarbeitender Priester

Konrad Mair, 079 836 73 56

[konrad.mair@kath-untergaeu.ch](mailto:konrad.mair@kath-untergaeu.ch)

## Sakristane der Kirchen

Boningen: E. Jäggi, 076 471 62 17

Gunzgen: G. Schafer, 079 332 65 67

M. Kaufmann, 078 663 50 24

Hägendorf: D. Brack, 079 323 17 87

Kappel: I. Tordai, 079 369 85 46

Rickenbach: A. Erni, 079 624 96 92

## Reservationen

Pfarreiheim Gunzgen:

Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57

[pfarreiheimgunzgen@bluewin.ch](mailto:pfarreiheimgunzgen@bluewin.ch)



katholische\_kirche\_untergaeu



## Liturgie

### Samstag, 21. März

17.00 Gottesdienst  
Kollekte: Fastenaktion Schweizerisches Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken

### Sonntag, 22. März – 5. Fastensonntag

10.00 Gottesdienst  
Kollekte wie am Samstag. Herzlichen Dank!

### Samstag, 28. März

17.00 Gottesdienst mit Palmsegnung  
Verkauf von Heimosterkerzen und Palmbüscheli  
Kollekte: Kollekte: Fastenaktion Schweizerisches Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken

### Sonntag, 29. März Palmsonntag

10.00 Gottesdienst mit Palmsegnung, musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor  
Verkauf von Heimosterkerzen und Palmbüscheli  
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

### Dienstag, 31. März

19.00 Bussfeier zu Ostern

### Mittwoch, 1. April

09.45 Gottesdienst im Marienheim

### Donnerstag, 2. April – Hoher Donnerstag

20.00 Gottesdienst mit Anbetung, zur Erinnerung an das letzte Abendmahl  
Anschliessend Gebetswachen zur Leidensnacht  
Kollekte: Karwochenkollekte für Christinnen und Christen im Heiligen Land  
Verkauf der Heimosterkerzen

### Freitag, 3. April – Karfreitag

10.00 Chile mit Chind  
15.00 Karfreitagliturgie  
Verkauf der Heimosterkerzen

### Samstag, 4. April – Karsamstag

20.30 Osternachtfeier auf dem Friedhof – danach in der Kirche  
Kollekte: Karwochenkollekte für Christinnen und Christen im Heiligen Land

### Sonntag, 5. April - Ostersonntag

10.00 Gottesdienst musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor  
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

## Pfarrarbeit



Ministranten Wangen

Unsere Ministranten binden am Samstag, 28. März Palmbüscheli welche im Gottesdienst gesegnet und anschliessend zum Kauf angeboten werden.

### Palmbinden bei der kath. Kirche Samstag, 28. März ab 13.30 Uhr

Wie in jedem Jahr sind alle Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern oder anderen Begleitpersonen eingeladen, Palmbäumchen zu basteln.

### Treffpunkt 13.30 Uhr bei der Galluskirche.

Das Material wird vom Gallusverein bereitgestellt. Bei Fragen wenden sie sich bitte an Anton Fleischli, N: 079 665 82 58

Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihrer Begleitung.  
Das Vorbereitungsteam des Gallusvereins.

Quelle: Pixabay



### Musik im Ostergottesdienst 5. April 2026

#### Kirchenchor Wangen mit Projektsängerinnen und Sänger

Freuen Sie sich auf die «Missa brevis in F» von Joseph Haydn für 2 Sopransolo, Chor, Streicher und Orgel und auf die «Kirchensonate in F» von W.A. Mozart.

Stefanie Bühlmann, Sopran – 2016 ausgezeichnet mit dem Solothurner Kunst- und Kulturpreis in Musik  
Barbara Clénin-Lipps, Sopran  
Ruedi Kissling, Orgel  
Orchester ad hoc  
Claudia Schumacher, Leitung

## Die Karwoche



Quelle: Pixabay

Die Karwoche ist eine besondere Zeit. Sie führt uns durch schwere Tage – Tage des Leidens, der Unsicherheit und der Fragen. Doch sie führt uns auch zu einem neuen Anfang. Der Weg von der Dunkelheit zum Licht erinnert uns daran, dass auch unser eigenes Leben solche Wege kennt.

Jeder Mensch erlebt Zeiten, in denen der Weg schwierig wird. Momente, in denen wir zweifeln, in denen wir fallen oder nicht wissen, wie es weitergehen soll. Doch gerade in solchen Zeiten dürfen wir darauf vertrauen, dass wir nicht allein sind. Mit Gottes Hilfe können wir den Mut finden, wieder aufzustehen und weiterzugehen.

Unser Leben ist eine Reise. Auf dieser Reise hinterlassen wir Spuren – in den Herzen der Menschen, denen wir begegnen, in den kleinen Gesten der Freundlichkeit, in den Worten der Ermutigung und in den Taten der Liebe. Manchmal sind es gerade die unscheinbaren Dinge, die lange nachwirken.

Und auf diesem Weg erleben wir auch Überraschun-

gen: schöne, unerwartete Momente, Begegnungen, die uns stärken, Augenblicke, in denen wir spüren, dass das Leben mehr ist als Sorgen und Mühen. Diese Momente sind wie kleine Lichter, die uns zeigen, dass Hoffnung immer wieder neu aufleuchtet.

Die Botschaft der Karwoche ist deshalb auch eine Einladung: mutig vorwärtszugehen. Auch wenn der Weg manchmal durch Dunkelheit führt, dürfen wir darauf vertrauen, dass das Licht wartet. Mit Gottes Hilfe können wir aus dem, was uns belastet, herausfinden und neue Kraft schöpfen.

Ostern erinnert uns daran, dass das Leben stärker ist als der Tod, die Hoffnung stärker als die Angst und die Liebe stärker als alles, was uns trennt. Die Auferstehung ist nicht nur ein Ereignis von damals – sie will auch heute in unserem Leben sichtbar werden.

Wenn wir mit dieser Osterfreude leben, dann verändert sich unser Blick auf die Welt. Wir können dankbarer sein für das Gute, offener für neue Wege und mutiger in unserem Handeln. Dann tragen wir etwas von dieser Freude weiter – in unsere Familien, in unsere Gemeinschaft und in die Welt.

So dürfen wir Tag für Tag weitergehen – mit Hoffnung im Herzen, mit Mut im Schritt und mit dem Vertrauen, dass Gott uns begleitet.

Möge die Freude der Auferstehung uns stärken, heute und an jedem neuen Tag unseres Lebens.

Diakon Sebastian Muthupara



Frauen-gemeinschaft St. Gallus  
Wangen bei Ober

### Einladung zur Maiandacht 2026 mit Aufnahme der neuen Mitglieder

Am **Donnerstag 7. Mai 2026** werden wir unsere Maiandacht sowie die Aufnahme unserer neuen Mitglieder in der **kath. Kirche in Fulenbach** feiern.

Wir treffen uns um **18.25 Uhr beim Parkplatz der kath. Kirche in Wangen** und werden mit den Privatautos nach Fulenbach fahren. Anschliessend an die Maiandacht werden wir den Abend bei einem Imbiss im Restaurant Linde in Fulenbach gemütlich ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf eine schöne und besinnliche Maiandacht und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Bei Fragen:  
Helen Gmür, Tel. 062 212 50 07



## Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

### Samstag, 21. März

18.00 Familiengottesdienst, Abschluss Versöhnungsweg, Hashbin Kadamparambil, Gudrun Schröder, Marianne Martinho  
Mitwirkende 4. und 5. Klasse  
Anschliessend Apéro

*Mittwoch, 25. März*

08.30 Eucharistiefeier, Bernard Rabwoni

### Palmsonntag, 29. März

09.30 Eucharistiefeier, Palmsonntag Gottesdienst  
Bernard Rabwoni, Gudrun Schröder  
Mitwirkende 3. Klässler  
Segnung der Palmen, festlicher Einzug

*Mittwoch, 1. April*

08.30 Eucharistiefeier, Bernard Rabwoni

### Karfreitag, 03. April

15.00 Karfreitagsliturgie, Bernard Rabwoni  
16.30 Beichtgelegenheit

## Stüsslingen

Peter und Paul

### Sonntag, 22. März

09.30 Eucharistiefeier, Hashbin Kadamparambil  
12.15 Taufe von Gabriele Di Domenico

*Donnerstag, 26. März*

08.30 Rosenkranz

09.00 Eucharistiefeier, Bernard Rabwoni

### Palmsonntag, 29. März

09.30 Wort- und Kommunionfeier  
Andrea-Maria Inauen, Daniela Bühlmann und  
Firmanden  
Parallel Kinderprogramm Jubla-Minischer  
Segnung der Palmen und Palmkörbe  
Anschliessend Apéro

### Karfreitag, 3. April

11.00 Karfreitagsandacht für alle Generationen  
Bernard Rabwoni  
Anschliessend 5-iber Suppe im Vereinsraum  
18.30 Zur inneren Quelle finden – Stille Meditation  
Andrea-Maria Inauen

## Winznau

St. Karl Borromäus

### Samstag, 21. März

18.00 Eucharistiefeier, Bernard Rabwoni

### Palmsonntag, 29. März

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Siegfried Falkner,  
Regina von Felten  
Beginn auf dem Kirchenvorplatz, Segnung  
der Palmen, festlicher Einzug  
Einzug der Fastenaktionsäckli  
Mitwirkung von Jubla Winznau und  
Kirchenchor Winznau

### Karfreitag, 3. April

10.00 Kreuzwegandacht für Kinder und Familien  
Andrea-Maria Inauen, Manuela Klee  
18.00 Karfreitagsliturgie, Anna-Marie Fürst  
Mitwirkung Kirchenchor Winznau

## Lostorf

St. Martin

### Sonntag, 22. März

09.30 Eucharistiefeier, Bernard Rabwoni, Daniela  
Bühlmann, Andrea-Maria Inauen  
Begrüssung von Bernard Rabwoni  
Anschliessend Apéro

*Mittwoch, 25. März*

08.30 Morgenlob, Daniela Bühlmann, anschliessend  
Morgenessen im Sigristenhaus

19.00 Friedensgebet

*Freitag, 27. März*

19.30 Eucharistiefeier in der Antoniuskapelle Mahren,  
Bernard Rabwoni, Siegfried Falkner  
Begrüssung von Bernard Rabwoni

### Samstag, 28. März, Vorabend zu

#### Palmsonntag

18.00 Eucharistiefeier und Familiengottesdienst mit  
Palmsegnung, Hashbin Kadamparambil,  
Mirjam Rippstein

*Mittwoch, 01. April*

19.00 Friedensgebet

### Karfreitag, 03. April

15.00 Karfreitagsliturgie, Daniela Bühlmann,  
Siegfried Falkner  
Parallel Kinderkreuzweg, Mirjam Rippstein

## Erlinsbach

St. Nikolaus

### Samstag, 21. März

16.30 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 22. März

11.00 Eucharistiefeier, Hashbin Kadamparambil  
11.30 Taufe Elia Bühler, Laurenzenkapelle  
16.00 Kirche Kunterbunt zum Thema „Versöhnung“

*Donnerstag, 26. März*

19.00 Eucharistische Anbetung

*Freitag, 27. März*

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle  
Bernard Rabwoni  
10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühelfeld  
Bernard Rabwoni

### Samstag, 28. März, Vorabend zu

#### Palmsonntag

16.30 Beichtgelegenheit

### Palmsonntag, 29. März

11.00 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst  
Bernard Rabwoni, Andrea-Maria Inauen,  
Esther Akermann  
Begrüssung von Bernard Rabwoni  
Mitwirkende: 3./5. und 6. Klasse  
Beginn vor dem Pfarreisaal  
Anschliessend Apéro

*Dienstag, 31. März*

19.00 Passionsandacht, Kirchenchor Erlinsbach  
Icker Passion (Michael Schmoll) mit Impulsen  
von Bernard Rabwoni

*Mittwoch, 1. April*

19.00 Rosenkranz

## Erlinsbach

St. Nikolaus

### Hoher Donnerstag, 2 April

19.00 Eucharistiefeier mit Fusswaschung,  
Hashbin Kadamparambil  
20.00 Anbetung mit Impulsen, Abdankungshalle  
Freies Kommen und Gehen bis 24 Uhr

### Karfreitag, 3. April

15.00 Karfreitagsliturgie, Hashbin Kadamparambil

## Obergösgen

Maria Königin

### Sonntag, 22. März

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Sr. Hildegard

*Donnerstag, 26. März*

10.00 Eucharistiefeier in der OASE  
Mit Begrüssung von Kaplan Bernard Rabwoni

*Freitag, 27. März*

09.00 Rosenkranz

### Palmsonntag, 29. März

09.30 Wort- und Kommunionfeier  
Anna-Marie Fürst, Mirjam Rippstein  
Beginn auf dem Friedhofplatz  
Anschliessend Apéro, Verkauf Heimosterkerzen  
15.00 Vietnamesischer Gottesdienst

### Karfreitag, 3. April

10.00 Karfreitagsliturgie, Hashbin Kadamparambil  
Verkauf Heimosterkerzen

### Kollekten im Pastoralraum

22.03. Fastenaktion  
29.03. Fastenaktion

### Adressen

www.pr-goesgen.ch

Notfallnummer 079 755 48 44 (bes. für Todesfälle)

<b>Pastoralraumleitung</b>	Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
<b>Kaplan</b>	Bernard Rabwoni, Tel. 078 354 00 73
<b>Leitungsassistentin</b>	Shenaz Zardet, Tel. 062 849 05 64
<b>Seelsorgerinnen</b>	Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78 Anna-Marie Fürst, Tel. 062 844 15 07
<b>Seelsorger i.A.</b>	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
<b>Kirchenmusik</b>	Mojca Lavrenčič, Tel. 077 236 31 25
<b>Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse</b>	Esther Akermann, Tel. 062 844 04 32
<b>Religionsunterricht Oberstufe</b>	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
<b>Wegbegleitung / Palliative Care</b>	Daniela Bühlmann, Tel. 062 298 11 32
<b>Katechetin RPI</b>	Denise Haas, Tel. 062 849 05 63, 079 218 25 92
<b>Gemeindeanimatorin</b>	Gabriella Scozzafava, Tel. 078 861 16 54
<b>Kaplan</b>	Hashbin Kadamparambil Tel. 062 849 05 64

# Katholische Kirche Region Gösgen

**Leitung Pastoralraum:** Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61 [andrea-maria.inauen@kath-goesgen.ch](mailto:andrea-maria.inauen@kath-goesgen.ch)  
**Kaplan:** Bernard Rabwoni [bernard.rabwoni@kath-goesgen.ch](mailto:bernard.rabwoni@kath-goesgen.ch)  
**Leitungsassistent:** Shenaz Zardet, Tel. 062 849 05 64 [shenaz.zardet@kath-goesgen.ch](mailto:shenaz.zardet@kath-goesgen.ch)  
DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr [www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch)

## Wir sagen „Ja“ zu Jesus, unserem grössten Schatz



Am Samstag, 21. Februar 2026, durften die Erstkommunikationskinder aus Stüsslingen, Lostorf, Winznau und Obergösgen erneut „Ja“ sagen zur Freundschaft mit Gott und Jesus. Vorab malten sie ihr eigenes Weihwasser-Fläschli und befüllten es in der Kirche mit dem Weihwasser. Aus der fro-

hen Botschaft erfuhren die Kinder, dass auch der Kämmerer aus Äthiopien und auch Jesus durch die Taufe von Gott gestärkt wurden. Sie spürten, wie Gott in ihnen wirkt. Diesen Zuspruch von Gott spürten auch die Kinder an der Taufenerneuerung und erfüllte sie mit Begeisterung, Stolz, Mut und Kraft. Dies zeigten sie beim Singen und Mitgestalten des Gottesdienstes. Ein besonderer Moment war die Taufe eines Erstkommunikationskindes, das vor Freude strahlte! Wir sind voller Vorfreude zur Erstkommunion in Stüsslingen am 19. April und in Lostorf am 26. April 2026.

*Die Katechetinnen Mirjam Rippstein, Manuela Klee, Marianne Martinho*

## Mojca Lavrenčič gewinnt den Dirigentinnen Wettbewerb 'La Maestra 2026' in Paris!

Welch wundervolle Geschichte! Weil eine Kandidatin verhindert war, konnte Mojca Lavrenčič von der Warteliste in diesen Wettbewerb eintreten. Innerhalb von vier Tagen hat sie mit ihrem authentischen Wesen, ihren Talenten und ihrem Charisma die Jury überzeugt. Dabei hat sie nicht nur den ersten Preis des Dirigentinnen-Wettbewerbes 'La Maestra' gewonnen, sondern auch noch fünf (!) weitere Auszeichnungen erhalten! Einsehbar ist dieses eindrucksvolle Ereignis unter ARTE Concert La Maestra 2026.

Von ganzen Herzen gratulieren wir Mojca Lavrenčič zu diesem grossen beruflichen Erfolg! Wir wissen ihr vielfältiges Engagement in unserem Pastoralraum zu schätzen und danken ihr herzlich dafür!

*Im Namen des Seelsorgeteams:  
Andrea-Maria Inauen  
Im Namen des Zweckverbandes: Beat Fuchs*

**Herzlich willkommen zur Kirche Kunterbunt am  
Sonntag, 22. März von 16 bis 19 Uhr in der  
Pfarrkirche St. Nikolaus Erlinsbach zum  
Thema «Versöhnung».**

# Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,  
**Koordinatorin:** Gabriella Scozzafava  
**Sekretariat:** Shenaz Zardet, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64 [www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen](http://www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen)  
Tel. 078 861 16 54 [gabriella.scozzafava@kath-goesgen.ch](mailto:gabriella.scozzafava@kath-goesgen.ch)  
Tel. 062 849 05 64 [sekretariat@kath-goesgen.ch](mailto:sekretariat@kath-goesgen.ch)

## Dankesgottesdienst Versöhnungsweg «Halt an, wo rollst du hin?»

*Samstag, 21. März, 18 Uhr, Schlosskirche*

Die 4. und 5. Klässler:innen begehen mit ihren Begleitpersonen oder auch allein (ab der 5. Klasse) am 20. oder 21. März den Versöhnungsweg im Pfarreiheim und in der Kirche.

Als Abschluss des Versöhnungsweges feiern wir am Samstag einen Dankgottesdienst. Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Ich freue mich auf die Begegnung.

*Gudrun Schröder*

## Besinnungsweg für Erwachsene während der Fastenzeit

*Ab Samstag, 21. März bis Donnerstag, 26. März, ganztags, Schlosskirche*

Der diesjährige Besinnungsweg für Erwachsene steht unter dem Motto: «Halt an, wo rollst du hin?»

– Versöhnung als Reise zwischen Anhalten, Ausrichten und Neuanfangen.

In unserem Leben ist es immer wieder mal wichtig anzuhalten, das eigene Tun zu reflektieren und sich bewusst zu werden was guttut und wo Belastendes auf dem Lebensweg spürbar ist. Verschiedene Besinnungsstationen in der Kirche laden dazu ein, zur Ruhe zu kommen und sich selbst zu reflektieren. Dabei helfen Impulse und Gedankenanstösse, um zur eigenen Tiefe zu kommen und Versöhnung auf eine wohltuende und befreiende Art zu erfahren und das Heilende und Befreiende zu erleben.

## Palmsonntag

Am 29. März um 9.30 Uhr ziehen wir mit unseren geschmückten Palmen gemeinsam in die Kirche ein. Dabei erinnern wir uns an den Einzug Jesu in



Jerusalem und lassen uns von der Begegnung mit ihm berühren. Gemeinsam feiern wir einen festlichen Familiengottesdienst, der von unseren Erstkommunikationskindern mitgestaltet wird. Wir laden Gross und Klein herzlich ein, diesen besonderen Moment miteinander zu erleben.

## Eierfärben für die Osternacht

Wir treffen uns am Donnerstag, 2. April um 13.30 Uhr im Pfarreiheim und hoffen, dass uns wieder viele fleissige Frauen dabei unterstützen. Wie jedes Jahr werden wir die Eier mit Kräutern und Gräser umwickeln, in Strümpfe einpacken und kochen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Über die Mithilfe sind wir sehr dankbar. Gerne dürfen Sie auch Ihre eigenen Ostereier von zu Hause mitbringen und bei dieser Gelegenheit mitfärben.

Mitbringen: Kräuter, Gräser, Schere und wenn vorhanden Strümpfe. Wir freuen uns!

*Vorstandsfrauen der FMG*

## Gründonnerstag

*Donnerstag, 2. April 2026, 19.30 Uhr, Schlosskirche*  
Mit dem Gründonnerstag beginnt das Triduum Sacrum, das dreitägige Gedächtnis des Leidens, Sterbens, der Grabesruhe und der Auferstehung Jesu Christi (Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag). Als Gedächtnistag des letzten Abendmahls und der damit verbundenen Einsetzung der

Eucharistie durch Jesus Christus selbst, kommt dem Gründonnerstag ein hoher Rang in der Liturgie zu. Während des Glorias läuten alle Glocken; danach schweigen sie bis zum Gloria der Osternacht. Nach der Übertragung des Allerheiligsten zum Seitenaltar sind alle eingeladen, beim Rosenkranzgebet zu verweilen.

## Karfreitagliturgie mit Kirchenchor und anschliessender Beichtgelegenheit bis 22 Uhr

*Freitag, 3. April, 15 Uhr, Schlosskirche*

Der Karfreitag ist der Tag der Kreuzigung Jesu. Im Gedenken an die Passion Christi, halten wir am



Nachmittag die Karfreitagliturgie.

Bild pixabay: Die Via Dolorosa ist ein nach dem Leidensweg Jesu von Nazaret benannter Prozessionsweg in Jerusalem.

## Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Sekretariat ist vom 30. März bis 6. April 2026 nicht besetzt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

## AGENDA

- **Samstag, 3. April, 16.30-22 Uhr**  
Beichtgelegenheit
- **Samstag, 4. April, 21 Uhr**  
Osternachtsfeier
- **Donnerstag, 23. April 2026, 19 Uhr**  
Minigolf der FMG, Meierhof Olten

## Unser Verstorbener

09. März Edgar Eng

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

SO 29.03.09.30 Uhr Emma und Eugen Giger -Kamber, Peter und Edith Spielmann-Gossner, Marie Spielmann

# Obergösgen

Maria Königin

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Kirchweg 2, 4653 Obergösgen  
**Koordinatorin:** Verena Bürge  
**Sekretariat:** Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78  
Tel. 079 818 55 77

[www.pr-goesgen.ch/obergoesgen](http://www.pr-goesgen.ch/obergoesgen)  
[verena.buerge@pr-goesgen.ch](mailto:verena.buerge@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch)

## Sternstunde «Bunter Frühling – Das Gleichnis vom Sämann»

*Mittwoch, 25. März, 14 – 16 Uhr, Unterkirche*  
Wir laden die Schüler:innen der 1. - 6. Klasse zur nächsten Sternstunde ein. Die Flyer dazu werden im Religionsunterricht verteilt, damit sich die Kinder anmelden können. Ich freue mich auf viele begeisterte Kinder.

*Mirjam Rippstein, Katechetin*

## Palmsonntag

*Sonntag, 29. März, 9.30 Uhr, kath. Kirche*



An Palmsonntag feiern wir den Einzug Jesu nach Jerusalem. Der Gottesdienst beginnt auf dem Friedhofplatz. Mit den grossen Palmen werden wir in die Kirche einziehen. Für alle Mitfeiernden wird es kleine Palmzweige geben, die mit nach Hause genommen werden können.

Anschliessend laden wir zum Apéro ein.

## Karfreitag

*Freitag, 3. April, 10 Uhr, kath. Kirche*

Wir laden ein zum Karfreitagsgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche. Wir freuen uns auf Sie, alle sind willkommen!

## Verkauf von Heimosterkerzen

Die Osterkerze ist die Botschafterin der Osterfreude. Sie symbolisiert die Auferstehung Jesu und den Sieg des Lebens über den Tod. Als Heimosterkerze bringt sie das Licht und die Hoffnung nach Hause ins Wohnzimmer. Die gesegneten Heimosterkerzen werden zu einem Preis von Fr. 10.- jeweils nach dem Gottesdienst am Palmsonntag, Karfreitag, Osternacht und Oster-sonntag verkauft.



## Ausblick Ostern

**Osternacht, 4. April, 19.30 Uhr** Wort- und Kommunionfeier, Besammlung beim Osterfeuer vor der Kirche, Verkauf von Heimosterkerzen.

Anschliessend findet das traditionelle Eiertütschen in der Unterkirche statt.

**Ostersonntag, 5. April, 9.30 Uhr** Eucharistiefeier, Verkauf von Heimosterkerzen

## Wir gratulieren



21. März: Rosa Meier zum 90. Geburtstag

23. März: Marianne Annaheim zum 80. Geburtstag

## Haus-Kommunion vor Ostern



Quelle: menschen-leben-kirche.de

Möchten Sie vor Ostern die Kommunion zu Hause empfangen? Melden Sie sich dazu bitte telefonisch bei Sr. Hildegard Schallenberg, 062 295 06 78.

## AGENDA

- **Mittwoch, 25. März, 16.30 – 18.30 Uhr** Bücherstube im Haus der Begegnung
- **Ab Samstag, 21. März bis Donnerstag, 26. März, ganztags** in der Schlosskirche Niedergösgen: Besinnungsweg für Erwachsene „Halt an, wo rollst du hin?“ – Versöhnung als Reise zwischen Anhalten, Ausrichten und Neuanfangen.

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

SO 22.03. 9.30 Uhr Dreissigster für Angela

Schärer-Mathiuet

SO 29.03. 9.30 Uhr Martha Hüslers-Spielmann

# Winznau

St. Karl Borromäus

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Kirchweg 1, 4652 Winznau  
**Koordinatorin:** Regina von Felten  
**Sekretariat:** Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28  
Tel. 079 773 58 82

[www.pr-goesgen.ch/winznau](http://www.pr-goesgen.ch/winznau)  
[regina.vonfelten@pr-goesgen.ch](mailto:regina.vonfelten@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch)

## Gschwelli zum z'Mittag

*Freitag, 27. März, 12 Uhr, Pfarrsaal*

Die Frauengemeinschaft Winznau lädt alle zu einem feinen gemütlichen z'Mittag bei Gschwelli und Käse ein. Jede Person bringt 150 - 200 gr. Käse mit, der mit dem Anfangsbuchstaben ihres Vornamens beginnt. Dazu gibt es Gschwelli, Salat, feine „Sösseli“, Butter, Konfi. Kostenbeitrag: 10 Fr. (inkl. Getränke, Buffet und kl. Dessert). Bitte anmelden bis am Mittwoch, 25. März, bei Regina von Felten, 079 773 58 82 oder [regionofelten@yetnet.ch](mailto:regionofelten@yetnet.ch).

*Frauengemeinschaft Winznau*

## Kreative Familienzeit beim Palmenbinden

*Samstag, 28. März, um 13 Uhr, vor dem Pfarrsaal*

Von 13 - 16 Uhr, bietet die Jubla Winznau das beliebte Palmenbinden beim Pfarrsaal an. Die Palmen werden am Palmsonntag gesegnet und in die Kirche getragen. Tannenbäume, gross, mittel oder klein, können bestellt werden, bis Samstag, 21. März 2026, bei Dario Nebiker, [dario.nebiker@jubla-winznau.ch](mailto:dario.nebiker@jubla-winznau.ch),

*s' Jubla Leitungsteam*

## Familiengottesdienst an Palmsonntag

*29. März, 9.30 Uhr, kath. Kirche*

An Palmsonntag feiern wir den Einzug Jesu nach Jerusalem. Viele Menschen breiteten ihre Gewänder als Teppich auf der Strasse aus. Andere rissen Zweige von den Büschen und legten sie ebenfalls auf den Weg. Mit Palmzweigen gaben die Menschen ihrer Freude Ausdruck.

Auch wir wollen miteinander den Einzug von Jesus feiern. Der Palmsonntagsgottesdienst beginnt auf dem Vorplatz der Kirche. Nach der Segnung werden wir mit den grossen Palmen vom Palmbinden in die Kirche einziehen. Der Gottesdienst wird von der Jubla Winznau mitgestaltet



Der Kirchenchor Winznau unter der Leitung von Georges Regner sowie Hansruedi von Arx an der Orgel

singt zusammen mit dem Mauritiuschor Trimbach Ausschnitte aus der Pop-Messe von Roman Wyss und von der Little Jazz Mass von Bob Chilcott.

Für alle Mitfeiernden wird es kleine Palmzweige geben, die mit nach Hause genommen werden können. In diesem Gottesdienst können Sie das Sammelstück für die Fastenaktion abgeben.

## Kreuzwegandacht

*Karfreitag, 3. April, 10 Uhr, kath. Kirche*

Am Karfreitag treffen wir uns in der Kirche zur Kreuzwegandacht speziell für Kinder und Erwachsene. Gemeinsam gehen wir den Leidensweg von Jesus und überlegen uns, was der Karfreitag mit meinem Leben zu tun hat.

## Karfreitag

*Karfreitag, 3. April, 18 Uhr, kath. Kirche*

Anna-Marie Fürst feiert mit uns die Karfreitagsgliedertage. Der Kirchenchor Winznau singt Lieder aus Taizé.

Bitte beachten Sie den neuen Gottesdienstbeginn um 18 Uhr. Wir

laden Sie herzlich dazu ein.

## AGENDA

- **Dienstag, 31. März, 14 Uhr** Strick-Treff im Aufenthaltsraum der Alterswohnungen, FG Winznau
- **Karsamstag, 4. April, 19.30 Uhr (Achtung, neue Zeit)** Osternachtfeier, Kirchenchor Winznau, Ostereiertütschen mit der Jubla Winznau, Kirche Winznau
- **Ostersonntag, 5. April, 6.30 Uhr** Ostermorgenfeier für alle Generationen, Kirche Winznau

## Unser Verstorbener

Am 8. März rief Gott Isidor von Felten im Alter von 95 Jahren zu sich heim.

*Der Herr schenke dem Verstorbenen seinen Frieden und ewige Freude bei ihm.*

*Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Trost.*

## Rückblick Generalversammlung der Frauengemeinschaft



Die Frauengemeinschaft Lostorf traf sich am Mittwoch, 18. Februar 2026 zur 104. Generalversammlung im Sigristenhaus. Den ganzen Text sowie noch weitere Fotos sehen Sie auf unserer Homepage unter News und Fotogalerie.

## Rückblick Weltgebetstag

Am 6. März fand um 18 Uhr in der reformierten Kirche der ökumenische Weltgebetstag statt.



Die Gottesdienstbesucher:innen liessen sich verzaubern und berühren vom Einblick in die Lebenswelt von Nigeria. Beim gemütlichen anschliessenden Abendessen war Zeit für regen Austausch über das Gehörte und Erlebte. Weitere Fotos sind auf der Homepage ersichtlich.

## Rückblick Fastensuppe Zmittag

Bereits am Freitag waren fleissige Hände in der Küche im Sigristenhaus am Gemüserüsten, damit am Sonntag, 8. März die Gottesdienstbesucher:innen nach dem Gottesdienst eine feine Suppe in Gemeinschaft geniessen konnten. Ein grosser Dank gilt dem Pfarrerrat für die Organisation und Arbeit und allen, die mitgeholfen haben. Ein grosses



Dankeschön gilt auch an Landmetzgli Christen, für die unentgeltliche Zubereitung der Suppe.

## Begrüssung von Kaplan Bernard Rabwoni

*Sonntag, 22. März 2026, 9.30 Uhr, kath. Kirche Lostorf, anschliessend Apéro*

*Freitag, 27. März 2026, 19.30 Uhr, Antoniuskapelle Mahren*

Wir freuen uns, dass wir an diesen beiden Gottesdiensten unseren neuen Kaplan Bernhard Rabwoni begrüssen dürfen. Wir hoffen, dass viele Pfarrangehörige an diesen Gottesdiensten teilnehmen und ihn willkommen heissen.

## Eierfärben mit der Frauengemeinschaft

*Montag, 30. März um 14 Uhr im Sigristenhaus*



Die Eier müssen selber mitgebracht werden, alles Material fürs Färben ist vorhanden. Herzliche Einladung.

## Herzlichen Glückwunsch Kajetan Kukuk

Kajetan Kukuk absolvierte mit Erfolg den Lektoren- und Kommunionhelferkurs. Wir gratulieren ihm herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Freude an diesem Dienst in unserer Gottesdienstgemeinschaft.

## AGENDA

- **Mittwoch, 25. März, 8.30 Uhr**  
Morgenlob, kath. Kirche Lostorf, anschliessend Morgenessen im Sigristenhaus
- **Mittwoch, 25. März, 19 Uhr**  
Friedensgebet, kath. Kirche Lostorf
- **Freitag, 27. März, 19.30 Uhr**  
Eucharistiefeier in der Antoniuskapelle Mahren
- **Samstag, 28. März, 13.30 Uhr**  
Palmbaumbinden beim Schöpfl und Martinskeller
- **Montag, 30. März, 14 Uhr**  
Eierfärben mit der Frauengemeinschaft im Sigristenhaus
- **Mittwoch, 1. April, 19 Uhr**  
Friedensgebet, kath. Kirche Lostorf
- **Freitag, 3. April, 15 Uhr**  
Kinderkreuzweg mit Mirjam Rippstein im Sigristenhaus, parallel zur Karfreitagsliturgie in der kath. Kirche Lostorf

## Jahrzeiten

SO 22.03. 09.30 Uhr Bertha Guldemann, Rudolf Seckler, Ernst und Hedwig Moll-Notter, Jakob und Anna Theresia Moll-Eng  
FR 27.03. 19.30 Uhr Anna und Friedrich Gubler-Christ und Sohn Richard in der Antoniuskapelle Mahren

# Stüsslingen

Peter und Paul

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen  
**Koordinatorin:** Ruth Meier  
**Sekretariat:** Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr

Tel. 062 298 31 55  
Tel. 079 729 87 39

[www.pr-goesgen.ch/stuesslingen](http://www.pr-goesgen.ch/stuesslingen)  
[ruth.meier@pr-goesgen.ch](mailto:ruth.meier@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch)

## Palmsontag

*Sonntag, 29. März, 9.30 Uhr, kath. Kirche*

Wir beginnen den Gottesdienst mit der Segnung der Palmbäume und der Palmkörbe auf dem Kirchenplatz. Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Firmlinge zum Apéro ein. Dabei sammeln sie auch für ihre Firmreise.

## Fünfliber-Suppe

*Karfreitag, 3. April, 12 – 13 Uhr im Vereinsraum*

Unterstützen Sie mit Ihrer Teilnahme unsere Aktion gegen Lebensmittelverschwendung. Der Reinerlös geht an das Fastenaktionsprojekt zugunsten der Bevölkerung von Kenia. Anmeldungen bitte bis am Dienstag, 31. März an [ruth.meier@pr-goesgen.ch](mailto:ruth.meier@pr-goesgen.ch) / Tel. 079 729 87 39. Alle sind herzlich eingeladen.

## Pizzaservice der Jubla-Minischar

*Samstag, 21. März, 11.30 – 20.30 Uhr, Lieferdienst*  
Die Jubla-Minischar bietet wieder ihren beliebten Pizza Lieferdienst an. Lieferzeiten: Samstag, 21. März von 11.30 – 20.30 Uhr. Zu bestellen: gleichentags ab 10.30 Uhr per Anruf 079 905 75 43.

## 86. Generalversammlung des Frauenforums

Die diesjährige GV vom 27. Februar war für die

Frauen in Stüsslingen ein Anlass, der von gemischten Gefühlen geprägt war. Wie jedes Jahr, stellte der Vorstand den gefreuten Jahresrückblick und



die Jahresrechnung vor. Dann kam der schwere Moment, an dem die Auflösung des Vereins bestimmt werden musste, da sich niemand neues mehr für die Vorstandstätigkeit fand. In all den Jahren haben sich unzählige Frauen im Verein engagiert, an Anlässen teilgenommen und Freundschaften gepflegt. Wir dürfen mit grosser Dankbarkeit auf diese 86 Jahre zurückblicken. Ein grosser Dank gilt all den Frauen, die den Verein im Vorstand mitgeprägt und getragen haben und an dieser Stelle ganz besonders den Frauen, die die letzten Jahre den Verein geführt und diese letzte GV sehr liebevoll

vorbereitet und durchgeführt haben. Ganz herzlich laden die Frauengemeinschaften von Lostorf, Winznau und Niedergösgen die Frauen von Stüsslingen ein, an ihren Anlässen teilzunehmen!

*Daniela Bühlmann, Präses*

## AGENDA

- **Montag, 23. & 30. März, 14 – 16 Uhr**  
Zäme lisme för Flüchtling, Pfarrsäläli
- **Mittwoch, 25. März, 18.30 Uhr**  
Frühlingskonzert Musikschule, kath. Kirche
- **Freitag, 3. April, 18.30 Uhr**  
Stille Meditation «zur inneren Quelle finden», kath. Kirche

## Taufe

Am Sonntag, 22. März um 12.15 Uhr wird Gabriële Di Domenico, Sohn von Melissa und Alex Di Domenico durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir wünschen dem Taufkind und seiner Familie Gottes reichen Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

SO 29.03. 9.30 Uhr Mia Meier-Bodewes, Anton und Alice Bucher-Eng

## Dulliken

St. Wendelin

### 5. Fastensonntag

#### Sonntag, 22. März

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 23. März

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 24. März

09.30 Brüggli: ev.-ref. Gottesdienst

Donnerstag, 26. März

19.00 Rosenkranz, 19.30 Andacht (kroat. Mission)

Freitag, 27. März

18.45 Kreuzweganbetung (kroatische Mission)

### Palmsonntag – Sonntag, 29. März

10.30 Eucharistiefeier mit Palmweihe, mit Kaplan Jobin, Bernadette Emmenegger Baumann, Heidi Oegerli, Erstkommunionkindern und Schola des Kirchenchors

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 30. März

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 31. März

09.30 Brüggli: Eucharistiefeier mit Josef Schenker

### Hoher Donnerstag – 2. April

22.00 Eucharistiefeier, anschliessend Anbetung (kroatische Mission)

### Karfreitag – 3. April

10.00 Kreuzwegandacht für Familien mit Andrea Moser

15.00 Karfreitagsliturgie mit Josef Schenker, Kirchenchor: «Die Trauer des Petrus»

16.30 Karfreitagsliturgie (kroatische Mission)

### Ostern – Samstag, 4. April

16.30 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

21.00 Feier der Osternacht mit Josef Schenker, Kirchenchor, Eiertütschen

### Sonntag, 5. April

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

## Gedenken in Dulliken

### Sonntag, 29. März

- Friedrich Schürch-Altermatt und Sohn Friedrich Roland Schürch
- Marie und Julius Guldiman-Haas
- Germana und Albert Pezzel-Lanz

## Gedenken in Däniken

### Samstag, 28. März

- Josef und Elisabeth Schibler-Meier
- Marie Hänsli
- Wilhelm und Mina Hänsli-Hürzeler
- Karl Hänsli-Keller
- Michel Comby

## Däniken

St. Josef

## Gretzenbach

Peter und Paul

### 5. Fastensonntag / Patrozinium St. Josef

#### Samstag, 21. März

18.00 Gretzenbach:  
Wort-Gottes-Feier mit Joachim Köhn

#### Sonntag, 22. März

10.00 Patrozinium St. Josef in Walterswil

Mittwoch, 25. März

08.30 Däniken:  
Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

Freitag, 27. März

17.30 Däniken:  
Rosenkranz

### Palmsonntag – Samstag, 28. März

18.00 Däniken:  
Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe, mit Andrea Moser und Michael Kontzen, Erstkommunionkindern, Abschied Minis

18.00 Gretzenbach:  
Eucharistiefeier mit Palmweihe, mit Kaplan Jobin, Maja Friker u. Erstkommunionkindern

### Sonntag, 29. März

19.00 Gretzenbach:  
Jugendgottesdienst mit der Jugendgottesdienstgruppe und Joachim Köhn

Mittwoch, 1. April

08.30 Däniken:  
Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

### Hoher Donnerstag – 2. April

19.00 Nothelferkapelle Däniken:  
Messe «Vom letzten Abendmahl»  
mit Kaplan Jobin

### Karfreitag – 3. April

15.00 Gretzenbach:  
Karfreitagsliturgie mit Kaplan Jobin, Kirchenchor Schönenwerd

19.00 Däniken, ab Forsthütte (Gröderstrasse 68):  
Kreuzweg im Wald (nicht bei starkem Regen)

### Ostern – Samstag, 4. April

19.30 Gretzenbach:  
Osterfeier mit Joachim Köhn, Ökumenische Chorgemeinschaft Däniken, Eiertütschen

### Sonntag, 5. April

10.30 Däniken:  
Eucharistiefeier Kaplan Jobin und Michael Kontzen, Kornett: Heinz Hosner

## Gedenken in Gretzenbach

### Samstag, 21. März

- Linus Schenker, Heinz von Arx-Schenker, Bertha und Hugo Schenker-Schenker

## Gedenken in Walterswil

### Sonntag, 22. März

- Moritz Morach

### Sonntag, 28. März

- Margrit Schenker-Kuster
- Martha + Paul Beyeler-Schenker
- Heidi + Willy Müller-Hodel

## Kollekten im Pastoralraum:

21.-29.03.: Fastenaktion Katholik:innen  
02.-05.04.: Christen im Heiligen Land

## Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

### 5. Fastensonntag

#### Samstag, 21. März

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Mittwoch, 25. März

09.30 Pfarrheim:  
Frauengottesdienst mit Andrea Moser

Freitag, 27. März

10.00 Haus im Park:  
ev.-ref. Gottesdienst

### Palmsonntag – Samstag, 28. März

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

### Sonntag, 29. März

10.30 Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe, mit Andrea Moser, Michael Kontzen und Erstkommunionkindern

### Hoher Donnerstag – 2. April

18.30 Agape-Feier mit Andrea Moser, B. Emmenegger Baumann, M. Friker und den Erstkommunionkindern

### Karfreitag – 3. April

10.00 Haus im Park:  
Wort-Gottes-Feier mit Michael Kontzen,  
Gesang Jugendliche: Les tres voce de luce

### Ostern – Samstag, 4. April

21.00 Feier der Osternacht mit Kaplan Jobin, Kirchenchor, Eiertütschen

### Sonntag, 5. April

10.30 Osterfeier für Familien mit Andrea Moser, Ostereiersuche

## Walterswil

St. Josef

### Patrozinium St. Josef Walterswil und Däniken Sonntag, 22. März

10.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker und Michael Kontzen, Ökumenische Chorgemeinschaft Däniken, Apéro

### Palmsonntag – Sonntag, 29. März

09.00 Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe, mit Michael Kontzen

### Ostern – Sonntag, 5. April

06.30 Osterfeier mit Andrea Moser und Michael Kontzen, Gesang Jugendliche: Les tres voce de luce, anschl. Frühstück im Pfarrhaus



## Palmsonntag mit Palm-Prozession

Wir feiern den Einzug Jesu in Jerusalem. Wir beginnen jeweils draussen vor der Kirche mit der Weihe von Zweigen (werden verteilt) und von Kindern gebundenen Palmbäumen. Damit ziehen wir in einer festlichen Prozession in die Kirche und feiern Gottesdienst.

In Däniken, Dulliken, Gretzenbach und Schönenwerd sind die Erstkommunionkinder besonders eingeladen. In Dulliken wird der Gottesdienst von der Schola des Kirchenchores mitgestaltet.

## Jugendgottesdienst

«Kreuzweg»-Jugendgottesdienst am Abend des Palmsonntags um 19 Uhr

«Kreuzwege», welche in 14 Stationen die Leidensgeschichte Jesu erzählen, gibt es im Freien landauf landab, mal klassisch, mal mit speziellen Motiven. Im Jugendgottesdienst am Abend des Palmsonntags um 19 Uhr in der kath. Kirche in Gretzenbach betrachten wir anhand von meditativen Texten und Gesängen die Passion Jesu. Dabei konzentrieren wir uns auf sechs Kreuzweg-Stationen: Sie spiegeln die lange Tradition von Kreuzigung und Erlösung. Gleichzeitig schauen wir durch sie auch unser eigenes Leben an.

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst: Singen, beten und Gemeinschaft leben!  
Von und für junge Erwachsene.

## Hoher Donnerstag

Am Abend des 2. April erinnern wir uns an das Letzte Abendmahl Jesu mit seinen Aposteln. Wir feiern die Messe vom Letzten Abendmahl um 19 Uhr in der Nothelferkapelle Däniken mit der Verkündigung des Evangeliums von der Fusswaschung und der Kommunion unter beiden Gestalten (Brot und Wein: Leib und Blut Christi).

Die Agape, die wir in um 18.30 Uhr in Schönenwerd feiern, ist ein Gemeinschaftsmahl. Darin bringen wir unsere geschwisterliche Liebe als Gemeinschaft mit Gott und den Nächsten zum Ausdruck.

## Karfreitag

Die Feiern des Leidens und Sterbens Christi beginnen zur Todesstunde Jesu um 15 Uhr.

In Dulliken gestaltet der Kirchenchor den Gottesdienst mit einem berührenden Szenenspiel und ausdrucksstarken Liedern zur Matthäus-Passion mit: «Die Trauer des Petrus im Drama von Karfreitag». In Gretzenbach singt der Kirchenchor Schönenwerd (Per crucem aus Taizé; Bei dir, Jesu, will ich bleiben; Ave verum).

Für Kinder und Familien gestalten Katechetinnen mit Schülerinnen und Schülern eine Kreuzwegandacht um 10 Uhr in Dulliken.

Den Kreuzweg im Wald starten wir um 19 Uhr vor der Forsthütte Däniken (Gröderstrasse 68) bis zur Nothelferkapelle. Die Stationen sind idyllisch im Wald verteilt. Sie regen Teilnehmende jeden Alters dazu an, auch über den persönlichen Kreuzweg nachzudenken und dabei Kraft und Zuversicht zu schöpfen.

Bei schlechter Witterung (Sturm und Starkregen) findet der Kreuzweg nicht statt. Bei Unsicherheiten können Sie sich gerne unter 078 684 02 50 erkundigen.

## Osternacht und Ostermorgen

Die Osternacht beginnen wir mit der Lichtfeier am Osterfeuer vor der Kirche. Nach dem Einzug mit dem Licht der Osterkerze in die dunkle Kirche wird das feierliche Osterlob vorgetragen. Auf die Schriftlesungen aus dem Alten und Neuen Testament antworten wir mit dem Bekenntnis unseres Glaubens und der Erinnerung an unsere Taufe.

## Feiern am Samstagabend, 3. April

In Gretzenbach um 19.30 Uhr wird die Osterfeier von der Ökumenischen Chorgemeinschaft Däniken mitgestaltet. Der Chor singt die «Missa facile» des in jungen Jahren erblindeten italienischen Komponisten Luigi Bottazzo. Anschliessend Begegnung beim Eiertutschen.

In Dulliken um 21 Uhr singt der Kirchenchor mit Schola, anschliessend Begegnung beim Eiertutschen. In Schönenwerd um 21 Uhr singt der Kirchenchor das Osterlob (Exsultet), die 2. Cäcilienmesse von Josef Gruber sowie die Sequenz Victimae paschali laudes. Anschliessend Begegnung beim Eiertutschen.

## Feier am Sonntagmorgen, 4. April (neu)

Das Osterevangelium beginnt mit den Worten: Nach dem Sabbat, beim Aufbruch des ersten Tages der Woche, kamen Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab Jesu zu sehen. (Matthäus 28, 1).

Wir besammeln uns vor Sonnenaufgang um 6.30 Uhr am Osterfeuer vor der Pfarrkirche Walterswil. Der Gottesdienst wird vom Jugend-Trio Les tres voce de luce gesänglich mitgestaltet. Bei hoffentlich schönem Sonnenaufgang laden wir nach dem Gottesdienst zum Osterfrühstück ins Pfarrhaus (Pfarrsäli) ein.

## Ostersonntag

Die Festmesse um 10.30 Uhr in Däniken feiern wir begleitet von Heinz Hosner am Kornett. Die Osterfeier für Familien um 10.30 Uhr in Schönenwerd beschliessen wir mit Eiersuchen und Eiertutschen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen besinnliche Kartage und die Freude des Ostermorgens!



Kirchliche Sozialberatung  
Olten – Gäu – Niederamt

## Neue Kirchliche Sozialberatung

Die römisch-katholischen, evangelisch-reformierten und christkatholischen Kirchgemeinden aus der Region Olten-Gäu-Niederamt haben die Caritas Solothurn mit dem Betrieb einer Kirchlichen Sozialberatung beauftragt. Der Betrieb öffnet am 25. März vorerst als Pilot bis Ende 2027.

Die neue Kirchliche Sozialberatung steht unabhängig von Konfession oder Nationalität allen Menschen im unteren Kanton (Bezirke: Gäu, Olten, Gösgen) zur Verfügung. Mit unserer professionellen Arbeit setzen wir uns für verbesserte Lebenssituationen von Menschen ein. Die Sozialberatung übernimmt keine Leistungen, welche der Staat oder andere Institutionen erbringen müssen. Ihre Beratungen sind freiwillig und kostenlos.

## Kirchliche Sozialberatung

Olten – Gäu – Niederamt  
Engelbergstrasse 25, 4600 Olten  
062 837 07 12  
sozialberatung@caritas-solothurn.ch

Jeweils am Mittwochnachmittag oder nach Vereinbarungen finden auch Beratungen an der Schulstrasse 5 in Schönenwerd statt.



Angel-Force-Aktion 2026: Jugendliche besuchen Seniorinnen und Senioren im Brüggli Dulliken

## Adressen

www.niederamtsued.ch

### Pastoralraumleiter

Michael Kontzen

062 849 01 37, michael.kontzen@niederamtsued.ch

### Leitungsassistentin

Nicole Lambelet

078 684 02 50, nicole.lambelet@niederamtsued.ch

### Kaplan

Jobin John Vaipumepurath

062 849 15 51, jobin.john@niederamtsued.ch

### Fachverantwortliche Katechese

Andrea Moser

079 554 79 68, andrea.moser@niederamtsued.ch

### Seelsorge

Joachim Köhn, joachim.koehn@niederamtsued.ch

Josef Schenker, josef.schenker@niederamtsued.ch

# Dulliken

St. Wendelin

**Pfarramt:** Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken  
**www.niederamtsued.ch**  
**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 295 35 70  
dulliken@niederamtsued.ch

**Bürozeiten:** Di 8.30–11.30+14.00–16.30,  
Do 8.30–11.30  
**Reservierungen** bitte kontaktieren Sie das Sekretariat  
**Pfarrzentrum:** während den Bürozeiten oder per Mail



ÖKUMENISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
Dulliken - Starrkirch-Wil

## Zäme ässe

Einladung zum SeniorInnen-Mittagstisch  
am **Mittwoch, 25. März um 12.00 Uhr**  
im ref. Kirchgemeindehaus



Für die Teilnahme müssen sich alle anmelden  
bis **Montag, 23. März um 12 Uhr**  
bei Bernadette Bärtschi  
Tel. 062 295 22 82 (Telefonbeantworter).

## Sicherer Abgang im Pfarrzentrum

Die drei Stufen, welche vom Foyer in den Saal führen, waren vor allem für ältere und gehbehinderte Personen schwierig zu begehen. Nun wurde an den beiden Säulen je ein Rundum-Handlauf montiert.  
*Information der Kirchgemeinde*

## Palmen binden

Die Erstkommunionkinder fertigen ihre Palmen am **Samstag, 28. März, um 09.00 Uhr**, im Pfarrzentrum unter Mithilfe der Eltern an.

## Mini-Gruppe

Die Minis gestalten **um 09.00 Uhr** beim Pfarrzentrum eine Palme.

## Kleine Palmbüschel

Wir freuen uns über Ihre Mithilfe. Wir beginnen **um 13.00 Uhr** kleine Palmbüschel für die österlichen Gottesdienstbesucherinnen und -besucher zu binden.

## Palmsonntagsgottesdienst

Am **Sonntag, 29. März, um 10.30 Uhr** feiern wir gemeinsam den Gottesdienst in der kath. Kirche in Dulliken. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Die Schüler:innen der 1. bis 3. Klasse werden die Feier mitgestalten.

## Die Krankenkommunion

wird nach Absprache von Josef Schenker und Christine von Däniken am **Mittwoch, 1. und Donnerstag, 2. April** überbracht.

## Familienkrenzweg

Am **Freitag, 3. April, um 10.00 Uhr** sind Familien, Kinder und Erwachsene herzlich zum Familienkrenzweg eingeladen. Die Katechetinnen Andrea Moser, Maja Friker und Bernadette Emmenegger Baumann gestalten zusammen mit den Schulkin-

dern diese besondere Feier.

Alle sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf viele kleine und grosse Teilnehmende!

## Karfreitagliturgie «Die Trauer des Petrus im Drama von Karfreitag» nach der Passion Jesu; Matthäus 26,1–27,66



Am **Freitag, 3. April, um 15.00 Uhr** gestaltet der Kirchenchor Dulliken die Karfreitagliturgie mit einem berührenden szenischen Spiel und ausdrucksstarken Liedern. Wir laden Sie herzlich ein, diese besondere Feier im Rahmen der Karwoche mitzuerleben. Die musikalische Leitung hat Isabelle Schmiel-Gloor.

## Das Sakrament der Taufe

hat am 14. März **Jessica Ujka**, Tochter von Zhan und Merita Ujka erhalten.

*Gottes Segen möge Jessica mit ihrer Familie auf dem Lebensweg begleiten.*

## AGENDA

- **Mittwoch, 1. April, 14.00**  
Stricken im OG der kath. Kirche

# Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

**Pfarramt:** Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd  
**www.niederamtsued.ch**  
**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 849 11 77  
schoenenwerd@niederamtsued.ch

**Bürozeiten:** Mittwoch: 08.30 – 11.00 Uhr und  
14.00 – 16.30 Uhr  
Freitag: 08.30 – 11.00 Uhr

**Haus- und Krankenkommunion in der Fastenzeit**  
*Wir bringen Ihnen die Hl. Kommunion gerne nach Hause*, wenn Sie aufgrund einer Erkrankung oder Ihres Alters nicht am Gottesdienst in einer unserer Kirchen teilnehmen können.

Wenn Sie die Hauskommunion wünschen oder jemanden kennen, der die Krankenkommunion wünscht, melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro oder nehmen Sie mit unserem Kaplan Kontakt auf.  
*Pfarrbüro: 062 849 11 77*  
*Kaplan Jobin: 062 849 15 51*



## Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth

Am **Mittwoch, 25. März, 9.30 Uhr** feiern wir einen Frauengottesdienst im Pfarreiheim. Anschliessend sind alle ganz herzlich zu einem Trunk eingeladen.

Unsere GV findet am **Donnerstag, 26. März, 17.30 Uhr**, im Haus im Park statt. Mit Anmeldung.

## Kollekte zu Gunsten der Fastenaktion

Am Palmsonntagsgottesdienst geht der Erlös der Kollekte und des Palmsträusschen Verkaufs an das Projekt in Burkina Faso, welches die Stärkung von Frauen durch Schulung, Aufklärung über ihre Rechte sowie die Bildung von lokalen Solidaritätsgruppen beinhaltet.

## Palmsonntag

Wir wollen uns am **Palmsonntag, 29. März**, wieder an den grossen Palmen und Palmsträusschen freuen

und diese segnen. Die Sträusschen werden zu einem bescheidenen Preis von Fr. 2.– zum Verkauf angeboten. Der Erlös geht an die Fastenaktion. Zum Anfertigen der Palmen treffen sich die angemeldeten Kinder und Erwachsenen am **Samstag, 28. März, um 9.00 Uhr**, rund um Pfarreiheim und Pfarrsaal.



## Voranzeige – Osternacht

Der Osternacht-Gottesdienst am **4. April** beginnt **um 21 Uhr** direkt am Osterfeuer. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet durch unseren Kirchenchor. Nach dem Gottesdienst werden Heimosterkerzen verkauft (Fr. 10.–).

Anschliessend an die Osternachtsfeier sind Sie alle herzlich eingeladen zur «Eiertütschete» im Pfarreiheim.

## Gründonnerstag

An **Gründonnerstag, 2. April, um 18.30 Uhr** findet ein Familiengottesdienst mit Agapefeier zur Erinnerung an Jesu letztes Abendmahl mit Andrea Moser und den Erstkommunionkindern statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.



*Karfreitag - Gedenken des Leidens und Sterbens Jesu Christi am Kreuz.*

## AGENDA

- **Montag, 30. März, 19.15 Uhr**  
Sitzung des Kirchenrates im Pfarreiheim
- **Donnerstag, 16. April, 14.00 Uhr**  
Tanz- und Unterhaltungsnachmittag  
im Römersaal in Gretzenbach

# Gretzenbach und Däniken

Peter und Paul und St. Josef

**Pfarramt:** Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach  
Josefstrasse 3, 4658 Däniken  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

**Sekretariat:** Nicole Lambelet  
Gretzenbach: 062 849 10 33  
Däniken: 062 291 13 05

**E-Mail:** [gretzenbach@niederamtsued.ch](mailto:gretzenbach@niederamtsued.ch)  
[daeniken@niederamtsued.ch](mailto:daeniken@niederamtsued.ch)

**Bürozeiten:** Gretzenbach: Di 09.00 - 11.00 Uhr und  
Do 14.00 - 16.00 Uhr  
Däniken: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr

## Wir trauern um:

Am 28. Februar ist **Maria Elisabeth Grütter-Schenker** aus Gretzenbach im Alter von 97 Jahren verstorben. Die Trauerfeier fand in der Kirche Gretzenbach statt.

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um sie und sprach: Komm heim.*

## Haus- und Krankenkommunion in der Fastenzeit

**Wir bringen Ihnen die Hl. Kommunion gerne nach Hause**, wenn Sie aufgrund einer Erkrankung oder Ihres Alters nicht am Gottesdienst in einer unserer Kirchen teilnehmen können.

Bitte melden Sie sich beim Sekretariat Däniken  
Tel. 062 291 13 05 oder Sekretariat Gretzenbach  
Tel. 062 849 10 33

*Team Ökumenischer Weltgebetstag,  
6.3.26 in Gretzenbach*



## Solidaritätsaktion für alle Generationen

### FASTENSUPPEN IN GRETZENBACH

An den **Freitagen, 20. März und 27. März** treffen wir uns um 12 Uhr in der Kirche zu einer kurzen Besinnung. Anschliessend essen wir gemeinsam im Römerversaal unsere Fastensuppe. **Ohne Voranmeldung**

### FASTENSUPPEN IN DÄNIKEN

Am **Freitag, 27. März**, treffen wir uns um 12 Uhr im Pfarrsaal Däniken zu einer feinen Fastensuppe. Suppe, Brot und Äpfel werden offeriert. Buchstabensuppe wird ebenfalls serviert.

**Anmeldung bis am Mittwoch vor dem Essen an:**  
[daeniken@niederamtsued.ch](mailto:daeniken@niederamtsued.ch), mit Anmeldezettel oder telefonisch 062 291 13 05

## Verabschiedung Ministrantinnen und Ministranten Däniken

Im Gottesdienst zu Palmsonntag am Samstag, 28. März, 18 Uhr, verdanken und verabschieden wir Jugendliche aus dem Ministrantendienst. Die Mini-Schar wird anschliessend an den Gottesdienst den Abend in Gemeinschaft verbringen.

## Patrozinium St. Josef Däniken und Walterswil

Am **Sonntag, 22. März, um 10 Uhr** feiern wir das gemeinsame Patrozinium unserer Pfarrkirchen in **Walterswil**. Der Gottesdienst wird von der ökumenischen Chorgemeinschaft Däniken mitgestaltet. Im Anschluss laden die Pfarreiräte Däniken und Walterswil zur Begegnung beim Apéro.

*Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit von Däniken nach Walterswil suchen, melden Sie sich bitte unter Tel. 078 684 02 50.*



*Kreuzweg Däniken 2025*

## Kreuzweg im Däniker Wald

Wann: **Am Karfreitag, 3. April, um 19 Uhr**

Wo: Besammlung beim Forsthaus, Gröderstr. 68, Däniken  
Abschluss vor der Nothelferkapelle im Eich.

Ein Kreuzweg inmitten der lebendigen Natur, geeignet für Jung und Alt.

Bei schlechter Witterung (Sturm und Starkregen) findet der Kreuzweg nicht statt und die Kirchenglocken würden um 18 Uhr läuten. Bei Unsicherheiten können Sie sich gerne unter Telefon 078 684 02 50 erkundigen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

# Walterswil

St. Josef

**Pfarramt:** Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 849 11 77  
[walterswil@niederamtsued.ch](mailto:walterswil@niederamtsued.ch)

## Bürozeiten Sekretariat Schönenwerd:

Mittwoch: 08.30 – 11.00 Uhr und

14.00 – 16.30 Uhr

Freitag: 08.30 – 11.00 Uhr

## Zum Gedenken

Am 1. März ist **Alice Müller** im 96. Lebensjahr verstorben. Wir gedenken ihr in Dankbarkeit für das langjährige Engagement als Pfarrblattschreiberin und aktive Mitwirken zum Wohl unserer Pfarrei. Gott schenke ihr den ewigen Frieden. Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht.

## «Gemeinsam feiern»

Am **Sonntag, 22. März, um 10.00 Uhr** feiern wir das Patrozinium St. Josef in der kath. Kirche Walterswil. Musikalische Gestaltung mit der ökumenischen Chorgemeinschaft Däniken unter der Leitung von Roland Basler. An der Orgel spielt Urs Kuster. Im Anschluss sind alle zu einem feinen Apéro herzlich eingeladen.

## Senioren Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen für Seniorinnen und Senioren findet am **Freitag, 27. März, um 12.00 Uhr** im ev.-ref. Kirchgemeindehaus statt.

## Gemeinsames Palmen und Palmströsschen binden

Kinder, Eltern und Interessierte sind eingeladen, am **Samstag, 28. März, um 13.00 Uhr** zum Palmen anfer-

tigen oder für die kleineren Kindern ein Palmströsschen zu binden beim Feuerwehrmagazin. Tannenbäume und Palmzweige stehen zur Verfügung. Mitzubringen sind: Gartenschere, Äpfel und Orangen, farbige Bänder und Flachzange, um die Palmstangen und Körbchen zu schmücken. Ein süßes Zvieri wird den Nachmittag abschliessen. Ein herzliches Dankeschön geht an Alois Rölli und Urs Hagmann für das Bereitstellen der Holzstangen und Grünzeug. An Margrit und Doris Kupferschmid für die kundige Anleitung zur Herstellung der Palmbäume und Palmströsschen. Der Familiengottesdienst mit Palmsegnung findet am **29. März, um 09.00 Uhr** statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

## Jass- und Spielnachmittag

Der gemütliche Spielnachmittag findet am **31. März, um 14.00 Uhr**, im Pfarrhaus statt.

## Herzliche Einladung zum traditionellen Eierfärben im Pfarrhaus

Wir treffen uns am **Mittwoch, 1. April, um 13.30 Uhr**. Gleichzeitig basteln Minis Osterdeko. Nach getaner Arbeit offerieren wir Getränke und etwas Süßes.

## Heimosterkerze 2026

Die selbstverzierten Osterkerzen, von den Minis mit viel Fleiss angefertigt, werden am Palmsonntag und jeweils nach den Gottesdiensten zum Verkauf angeboten.

## Rückblick Weltgebetstag

Mit den Worten der Frauen aus Nigeria und der Musik von Selina Schmitter durften wir einen eindrücklichen Weltgebetstag feiern. Das gemeinschaftliche Zusammensein bei Tee, Kaffee und Köstlichkeiten aus Nigeria wurde genossen.



*Mitwirkende des Weltgebetstages in Walterswil*

# Aus der Region – für die Region

juse-so Fachstelle Jugend Kanton Solothurn

## Raus aus dem Alltag – rein in das Abenteuer Taizé

Suchst du nach einer Reise, die mehr bietet als nur Erholung? Nach einer Woche, die dich nicht nur an einen neuen Ort führt, sondern auch ein Stück näher zu dir selbst? Dann ist *Abenteuer Taizé* genau das Richtige für dich.



Taizé ist nicht einfach ein Reiseziel – es ist eine Einladung, innezuhalten. Eine Einladung, den Alltag hinter dir zu lassen, zur Ruhe zu kommen und dich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Im kleinen, charmanten Ort Taizé im Burgund, Frankreich, treffen sich in den Sommerferien Jugendliche und junge Erwachsene aus der ganzen Welt.

In Taizé hast du in der **Woche vom 12. – 19. Juli 2026** die Möglichkeit, viele verschiedene junge Menschen kennenzulernen und mit ihnen über Gott und die Welt zu diskutieren. Gespräche entstehen oft ganz spontan – beim Essen, beim Abwasch, auf der Wiese oder in kleinen Gesprächsgruppen. Vielleicht sitzt du auf der Wiese im Schatten eines Baumes und kommst mit jemandem aus Spanien, Polen oder Kenia ins Gespräch. Vielleicht diskutierst du über gesellschaftliche Fragen oder teilst ganz persönliche Erfahrungen. Vielleicht genießt du einfach die Ruhe und spürst, wie sich dein Kopf langsam klärt.



### Steig ein auf das Abenteuer deines Lebens - entdecke dich selbst in Taizé!

Unsere Reise richtet sich an junge Erwachsene ab Jahrgang 2008 (17–35 Jahre). Die Kosten betragen ab CHF 350.– und beinhalten Reise, Unterkunft und Verpflegung. Wir reisen gemeinsam an, teilen die Woche als Gruppe und erleben dennoch genügend Freiraum für individuelle Begegnungen. Vor Ort wohnen wir einfach, aber zweckmässig – ganz im Stil von Taizé. Gemeinsam unterwegs zu sein, schafft schon auf der Reise Gemeinschaft und Vorfreude. „Abenteuer“ bedeutet hier nicht Action und Adrenalin, sondern den Mut, sich auf Neues einzulassen.

Bist du dabei? Dann zögere nicht: Melde dich jetzt an und werde Teil dieser einzigartigen Erfahrung. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular zu Taizé findest du auf [www.juse-so.ch/taize](http://www.juse-so.ch/taize). Taizé wartet auf dich.

*Ivo Bühler, Fachstellenleiter*



**juse-so**  
KIRCHLICHE  
FACHSTELLE JUGEND  
4600 Olten | [www.juse-so.ch](http://www.juse-so.ch)

juse-so  
Kirchliche Fachstelle Jugend  
Römerstrasse 7  
4600 Olten  
G: 062 286 08 08



# Impressum



47. Jahrgang | erscheint zweiwöchentlich  
Amtliches Publikationsorgan  
der angeschlossenen Kirchgemeinden

## Herausgeber

Pfarrblattgemeinschaft Region Olten  
[www.kirchenblatt.ch](http://www.kirchenblatt.ch)

**Adressänderungen/Annullierungen**  
sind an das **Pfarramt Ihres Wohnortes**,  
gemäss den Adressen auf den Pfarreiseiten  
zu richten. Herzlichen Dank!

Für den Inhalt sind die nachstehenden  
Redaktionen verantwortlich:

## Mantelteil (S. 1 – 7, 28) Kirchenblatt für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

Chefredaktor: Reto Stampfli,  
Ziegelmatzstr. 22, 4500 Solothurn  
Redaktionsteam: Dr. Urban Fink-Wagner,  
Oberdorf, Stephan Kaiser, Lommiswil,  
Silvia Rietz, Bellach, Johannes Rösch,  
Trimbach, Claudia Küpfert, Wangen b. Olten  
Jugendseite: Daniele Supino, Solothurn  
Layout: Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

## Seiten 8 und 27

Redaktion Pfarrblatt Region Olten  
[redaktion.region.olten@bluewin.ch](mailto:redaktion.region.olten@bluewin.ch)  
Claudia Küpfert-Heule  
Ruchackerweg 19  
4512 Wangen bei Olten  
Tel. 079 517 37 17

**Redaktion der Pfarreiseiten**  
das jeweilige Pfarramt

## Druck und Layout

Dietschi Print&Design AG  
Ziegelfeldstrasse 60  
4601 Olten  
Tel. 062 205 75 75  
[thomas.mueller@dietschi.ch](mailto:thomas.mueller@dietschi.ch)  
[carmen.schwarzentruber@dietschi.ch](mailto:carmen.schwarzentruber@dietschi.ch)

JULIA GURTNER

## «Abwechslungsreich, kommunikativ und organisiert» – ein Einblick in den Sakristanalltag

Vor rund zwei Jahren durfte ich Julian Bargetzi zu seinem Engagement als Firmbegleiter interviewen. Heute, fast zwei Jahre später, berichtet er mir von seiner neuen Tätigkeit als Sakristan in Solothurn. Julian ist 22 Jahre alt und lebt mit seiner Familie sowie seinen zahlreichen Haustieren in Solothurn. Im Winter trifft man ihn häufig auf der Skipiste, während er im Sommer gerne in den Bergen unterwegs ist – sei es beim Pilzesammeln oder beim Wandern. Darüber hinaus engagiert er sich weiterhin in der Firmbegleitendengruppe und ist Mitglied von Adoray, einer Lobpreisgruppe für junge Erwachsene.

### JULIAN, WIE BIST DU DAZU GEKOMMEN, SAKRISTAN ZU WERDEN?

Ich war damals auf der Suche nach etwas Neuem. Meine Mama hat dann im «Kirchenblatt» das Inserat für diese Stelle entdeckt und mich darauf aufmerksam gemacht. Ich dachte mir: «Warum eigentlich nicht?», und habe mich daraufhin beworben. Ich bin in der römisch-katholischen Kirche aufgewachsen, bin in der Firmgruppe dabei und engagiere mich auch bei Adoray, deshalb passt diese Stelle einfach sehr gut zu mir und meinem Hintergrund. Ich habe mich wirklich riesig über die positive Rückmeldung gefreut und tue es bis heute.



### WAS HAT DICH BESONDERS GEREIZT AN DIESEM JOB?

Ich denke vor allem das Abwechslungsreiche. Bei Gottesdiensten aktiv dabei zu sein, beispielsweise als Messdiener, gefällt mir sehr. Auch das handwerkliche Geschick wieder aufzufrischen und vieles Neues lernen zu dürfen, machen mir viel Freude. Ausserdem haben wir ein tolles Team, bestehend aus den anderen Sakristanen, den Sekretärinnen und den Pfarrern.

### WIE SIEHT EIN GANZ NORMALER ARBEITSTAG BEI DIR AUS?

Das ist je nach Tag etwas unterschiedlich. Ich beginne meinen Tag um 7.30 Uhr, dann schliessen wir die Kirche auf und erledigen erste Arbeiten wie das Leeren der Kasse. Montags ist zum Beispiel unser Reinigungstag, an dem wir die wöchentlichen Reinigungsarbeiten erledigen. Mittwochs bereiten wir die Chorherrenmesse vor: Wir legen die Gesangsbücher bereit, richten die Kelchschalen sowie das Weihwasser her und kümmern uns um vieles mehr.

### WELCHE DREI WÖRTER WÜRDEN DEINEN JOB AM BESTEN BESCHREIBEN?

Ich würde sagen abwechslungsreich, kommunikativ und organisiert. Abwechslungsreich, weil kein Tag wie der andere ist. Kommunikation, weil das im Team extrem wichtig ist. Und Organisation spielt natürlich auch eine grosse Rolle, damit alles gut funktioniert.